

Erscheint
jeden Montag, Mittwoch
und Freitag; während der
Buchhändler-Messe zu
Ostern, täglich.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der deutschen Buchhändler.

Nº 4.

Leipzig, Montag am 9. Januar.

1854.

Amtlicher Theil.

Nachdruckverbot.

Auf Ansuchen des Herrn Carl Gotthelf Siegmund Boehme, als Inhabers der unter der Firma C. G. Peters hier bestehenden Musikalienhandlung, haben wir beschlossen, einen unter dem Titel

„Sonates pour le Pianoforte seul composées par Louis van Beethoven. Nouvelle Edition revue et métronomisée par J. Moscheles. Oeuvre 22. Bdur. Prix 6 Sgr. (Stereotyp-Ausgabe classischer Musikstücke Nr. 21.) Wolfenbüttel, chez Louis Holle“

in den Verkehr gekommenen widerrechtlichen Nachdruck der im ausschließlichen Verlagseigenthum obgedachter Musikalienhandlung befindlichen Composition nach Maßgabe des Gesetzes vom 22. Februar 1844 provisorisch mit Beschlag zu belegen.

Wir machen Ihnen solches hiermit bekannt und geben Ihnen zugleich auf, bei Vermeidung der gesetzlichen Nachtheile und Strafen, jedweden Vertriebs dieses Nachdrucks sich zu enthalten und die etwa in Ihren Händen sich befindenden oder Ihnen noch zugehenden Exemplare desselben unverzüglich an uns abzuliefern.

Die Insinuation dieses Patentes ist durch eigenhändige Namensunterschrift zu bekennen.

Leipzig, den 24. Decbr. 1853.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Vorstehendes Verbot ist den hiesigen Musikalienhändlern, Leihbibliothekaren und Antiquaren zur Nachachtung insinuiert worden.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

Angekommen in Leipzig am 4. u. 5. Januar 1854.

Literar.-artist. Anstalt in München.

147. Bauernfeind, C. M., Vorlegeblätter zur Brückenbaukunde m. erläuterndem Texte. 3. Lfg. Fol. 1853. Geh. *1 1/2 Ngr

Valde in Cassel.

148. Klassiker, moderne. Deutsche Literaturgeschichte der neueren Zeit in Biographien, Kritiken u. Proben. 31—34. Bd. 16. Geh. *1 1/4 Ngr
Inhalt: 31. Neumann, W., Eduard Duller. Eine Biographie. *1/2 Ngr
32. — Ernst Moritz Arndt. Eine Biographie. *1/3 Ngr
33. — Moritz Hartmann. Eine Biographie. *1/4 Ngr
34. Ludwig Uhland. *1/6 Ngr

Barthol in Berlin.

149. Koenig, T., Karte d. Kriegsschauplatzes in der Asiatischen Turkey.
qu. gr. Fol. *1/6 Ngr

Einundzwanzigster Jahrgang.

Baumgärtner's Buchh. in Leipzig.

150. Volksblatt, jüdisches. Zur Belehrung u. Unterhaltung auf jüd. Gebiete. Hrsg. v. E. Philippson. Jahrg. 1854. Nr. 1. gr. *4 pro 1. Quartal 1/4 Ngr

151. Zeitung, allgemeine, d. Judenthums. Hrsg. v. E. Philippson. 18. Jahrg. 1854. Nr. 1. gr. 4. pro 1. Quartal 1/4 Ngr

Bechhold in Frankfurt a/M.

152. Bibliothèque des classiques français. Livr. 11. gr. 16. 1853. Geh. *4 Ngr

Inhalt: Oeuvres de Molière. Tome III. Livr. 2.

Berger in Schönebeck.

153. Schwennicke, F., Berechnungs-Tabellen f. Bäcker v. Profession. 8. Geh. 1/4 Ngr

Beyer in Leipzig.

154. Elegante, die Wiener. Mode-Zeitung m. Original-Wiener-Moden. Hrsg. v. F. Kratochwill. 13. Jahrg. 1854. Nr. 1. gr. 4. Wien. pro cplt. *8 Ngr

Boldemann in Lübeck.

155. Grundriss der Freien Stadt Lübeck. gr. Fol. In Comm. baar *1 Ngr

Bornträck in Neusalza.

156. Entwurf zu e. Lokal-Armen-Ordnung f. volk- u. gewerbreiche Dörfer des Königl. Sachsen. 8. Geh. baar 1 1/2 Ngr

Brockhaus in Leipzig.

157. Blätter f. literarische Unterhaltung. Red.: H. Brockhaus. Jahrg. 1854. Nr. 1. gr. 4. pro cplt. *12 Ngr

158. Dorfzeitung, landwirtschaftliche. Hrsg. v. W. Löbe. 15. Jahrg. 1854. Nr. 1. 4. pro cplt. *1 Ngr

159. Museum, deutsches. Zeitschrift f. Literatur, Kunst u. öffentl. Leben. Hrsg. v. R. Pruz. Jahrg. 1854. Nr. 1. gr. 8. pro cplt. *12 Ngr

160. Pfennig-Magazin, das, f. Belehrung u. Unterhaltung. Red.: J. C. Volbeding. 3. Folge. 2. Jahrg. 1854. Nr. 1. hoch 4. pro cplt. *2 Ngr

161. Unterhaltungen am häuslichen Herd. Hrsg. v. R. Gußow. 2. Bd. Nr. 14. gr. 8. pro 1854. 1. Quartal *16 Ngr

Char in Cleve.

162. Schüß, H. J., die Worte d. Bundes od. das Buch der Lehren u. Pflichten, angereiht an die zehn Bundesworte auf Sinai. 1. Hft. gr. 8. In Comm. *1 1/2 Ngr

J. G. Cotta'sche Buchh. in Stuttgart.

163. Klassiker, deutsche. 53. Lfg.: Goethe's Werke. gr. 16. Geh. *4 Ngr

Diermfellner in Freiburg im Br.

164. Oettinger, L., Theorie der analyt. Facultäten nebst ihrer Anwendung auf Analysis, Kreisfunctionen u. bestimmte Integrale. gr. 4. Geh. *4 Ngr

Th. Chr. Fr. Enslin in Berlin.

165. Annalen d. Charité-Krankenhauses u. der übrigen Königl. medizinisch-chirurg. Lehr- u. Kranken-Anstalten zu Berlin. 4. Jahrg. 2. Hft. gr. 8. *1 Ngr

166. Zeitschrift f. das Gymnasialwesen, hrsg. v. W. J. C. Mützell. 7. Jahrg. 1853. Suppl.-Bd. gr. 8. Geh. *1 1/2 Ngr

167. — dieselbe. 8. Jahrg. 1854. 1. Hft. gr. 8. pro cplt. *5 Ngr

7

Ernst & Korn in Berlin.

168. Jonas, L., Worte am Sarge Peter Christoph Wilhelm Beuth's. gr. 8. 1853. Geh. * 1½ f
☞ Wird nur fest gegeben.

Förstner'sche Buchh. in Berlin.

169. Archiv f. Stenographie. Red.: C. Witte. Jahrg. 1854. Nr. 1. 8. In Comm. pro cplt. * 1 f

170. Zeitschrift f. Stenographie in wissenschaftl., pädagog. u. prakt. Beziehung; hrsg. v. G. Michaelis. 2. Jahrg. 1854. Nr. 1. gr. 8. Geh. pro cplt. * 1½ f

171. Zeitung, botanische. Red.: H. v. Mohl. D. F. L. v. Schlechten-dal. 12. Jahrg. 1854. Nr. 1. 4. pro cplt. * 5½ f

Franz in München.

172. Bayern, das Königreich, in seinen alterthümli., geschichtl., artist. u. maler. Schönheiten. 59. u. 60. Hft. Per. 8. à * 1½ f

173. Waltharius poema saeculi X. ex recensione cod. r. b. Bruxellensis repetendum curavit J. F. Neugebaur. gr. 8. 1853. Geh. ½ f

Fues'sche Sort.-Buchh. in Tübingen.

174. Missionsblatt, Galwer. Red.: Barth. Jahrg. 1854. Nr. 1. gr. 4. In Comm. pro cplt. * 1½ f

Habicht in Bonn.

175. Meiring, M., zwei Abhandlungen zur latein. Grammatik. gr. 4. Geh. * 12 Rg

Hinrichs'sche Buchh. Verlags-Conto in Leipzig.

176. Bibliographie, allgemeine, f. Deutschland. Wöchentliches Verzeich-nis aller neuen Erscheinungen im Felde der Literatur. Jahrg. 1854. Nr. 1. gr. 8. pro cplt. baar * ½ f

177. Verzeichniß der Bücher, Landkarten ic., welche vom Juli bis zum De-cember 1853 neu erschienen ob. neu aufgelegt worden sind. III. Fort-setzung. 8. Geh. baar * 1½ f; Schrbp. * 2½ f

Höckner in Dresden.

178. Nacht, eine, bei den Blumen d. Friedhof. 16. In engl. Einb. m. Goldschn. ¾ f

H. Hoffmann in Leipzig.

179. Centralhalle, polytechnische. Zeitschrift zur Verbreitung des Neuesten u. Wissenswürdigsten im Gebiete der Künste, Gewerbe u. Na-turwissenschaften. Hrsg. v. Kerndt u. Schwarz. Jahrg. 1854. Nr. 1. gr. 8. pro cplt. * 3½ f

180. Trumf Us sticht Alles: Karneval des J. 1854. Nr. 1. Imp.-4. In Comm. pro 8 Rgn. baar 1½ f

181. Zeitung, allgemeine, f. die deutschen Land- u. Forstwirthe. Hrsg. v. Th. Kerndt u. H. W. Bruns. 31. Jahrg. 1854. Nr. 1. gr. 4. pro cplt. * 4 f

Hübner in Leipzig.

182. Handelsblatt, Bremer, in Verbindung m. O. Hübner's Nachrichten u. Mittheilungen aus der Staats- u. Volkswirtschaft u. dessen Ver-sicherungs-Zeitung. Jahrg. 1854. Nr. 1. Imp.-4. Bremen. pro 1. Se-meester * 2 f

Hurter'sche Buchh. in Schaffhausen.

183. Cantu, C., allgemeine Weltgeschichte. Für das kathol. Deutschland bearb. v. J. A. M. Brühl. 38—40. Lfg. gr. 8. 1853. Geh. à 11½ Rg

Kirchheim in Mainz.

184. Nemling, F. X., Geschichte der Bischöfe zu Speyer. 2. Bd. 1. Hft. gr. 8. 1853. * 1½ f

185. — Urkundenbuch dazu. Jüngere Urkunden. gr. 8. 1853. Geh. * 2½ f

Klinhardt in Leipzig.

186. Lehrerzeitung, allgemeine deutsche. Hrsg. v. U. Berthelt. Jahrg. 1854. Nr. 1. gr. 4. pro cplt. * 1 f

Lindow's Verlagsbuchh. in Berlin.

187. Pfennig-Blätter. Volks-Zeitschrift zur Unterhaltung f. Leser aller Stände. Red.: G. Lindow. 11. Jahrg. 1854. Nr. 1. 4. pro cplt. 2½ f

Preußisches Literatur-Comtoit in Berlin.

188. Universum, landwirthschaftliches. Hrsg. v. G. M. Ulcan. 9. u. 10. Hft. 4. à * ¼ f

Matthes in Leipzig.

189. Albrecht's, A., englischer Dolmetscher, od. gründl. Belehrung, die engl. Sprache nach e. leichtfaßl. u. schnellen Methode ohne Lehrer zu erlernen. 5. Aufl. v. A. D. Eden. 16. 1853. Cart. 12 Rg

Wochtharisten-Congregations-Buchh. in Wien.

190. Rodriguez, A., Uebung der Vollkommenheit u. der christl. Zugenden. 1. Bd. 3. Aufl. gr. 12. Geh. ½ f

Mehler'sche Buchh. in Stuttgart.

191. Clässiker d. Alterthums. Eine Auswahl der bedeutendsten Schriftsteller der Griechen u. Römer. 15. u. 16. Lfg. gr. 16. Geh. à 4 Rg
Inhalt: 16. Cicero's Leben u. Briefe. 16. Lucian.

192. Dichter, griechische, in neuen metr. Uebersetzungen. Hrsg. von G. N. v. Osiander u. G. Schwab. 53. u. 54. Bdch.: Aristophanes Werke. VI. u. VII. 16. Geh. à ¼ f

193. — römische, in neuen metr. Uebersetzungen. Hrsg. von G. N. v. Osiander u. G. Schwab. 53. u. 55. Bdch. 16. Geh. à ¼ f
Inhalt: 53. Horatius Werke. III. 55. Albius Tibullus Gedichte.

Nasse'sche Buchh. in Goest.

194. Hüser, J. A., Lesebuch f. die Oberklassen kathol. Elementarschulen. 2 Thle. 8. Geh. * ½ f

Palm'sche Verlagsbuchh. in Erlangen.

195. Glück, Ch. F. v., ausführliche Erläuterung der Pandecten nach Hell-feld, fortges. v. Ch. F. Mühlensbrück. Nach Mühlensbrück's Tode fer-nerweit fortgesetzt v. G. Fein. 45. Bd. A. u. d. T.: Das Recht der Codicille. Von G. Fein. 3. Abth. gr. 8. 1853. Geh. * 1½ f

Reichenbach'sche Buchh. in Leipzig.

196. Fortschritt, der. Zeitschrift f. Deutschlands Handel, Gewerbe u. Landwirthschaft. Red.: F. Kirchhof. 5. Jahrg. 1854. Nr. 1. gr. 4. pro cplt. * 4½ f

G. Reimer in Berlin.

197. Shakspeare's dramatische Werke übers. v. Schlegel u. Tieck. Neue Ausg. 5. Lfg. gr. 16. Geh. * 4 Rg

198. Tieck's, L., gesammelte Novellen. Vollständige Ausg. in 12 Bdn. 17. Lfg. 8. Geh. * ½ f

Niemann'sche Verlags-Conto in Mitau.

199. Musenalmanach der Ostseeprovinzen Ruhland's f. d. J. 1854. Hrsg. v. N. Graf Rehbinder. 16. Geh. 18 Rg

200. Pawlowsky, J., russische Sprachlehre f. Deutsche. 3. Aufl. gr. 8. 1853. Geh. 1 f 3 Rg

Niemann'sche Buchh. in Coburg.

201. Blätter, pädagogische, hrsg. v. H. Kern. 2. Jahrg. 1854. 1. Hft. gr. 8. pro 1. Quartal * ½ f; einzelne Hfste. ¼ f

Schultheiß in Zürich.

202. Revue, pädagogische. Begründet v. Mager. Seit 1849 fortges. v. G. Scheibert, W. Langbein u. A. Kühr. 15. Jahrg. 1854. 1. Hft. gr. 8. pro cplt. * 7 f

Schulze'sche Buchh. in Oldenburg.

203. Seemanns-Kalender f. 1854. Als erster Nachtrag zum Schiffahrts-Handbuch v. F. U. Strackenjan. 8. Cart. * 16 Rg

204. Wechsler, B., drei Predigten, gehalt. an den jüd. hohen Festtagen d. verflossenen Jahres in Oldenburg. gr. 8. Geh. 6 Rg

Schwetschke & Sohn in Braunschweig.

205. Lange, J. P., die Geschichte der Kirche. 1. Thl.: Das apostol. Zei-talter. 2. Bd. 1. Abth. gr. 8. 1853. Geh. 2 f 12 Rg

Terig'sche Buchh. in Leipzig.

206. Gedhardt, G., Gedichte. gr. 8. Geh. 1 f

Stubenrauch & Co. in Berlin.

207. Phönix, der. Eine Zeitschrift f. Kunst, Literatur, Wissenschaft u. In-dustrie. Red. v. J. E. Klein. 2. Jahrg. 1854. Nr. 1. gr. 4. pro 1. Quar-tal * ½ f

V. Tauchnitz in Leipzig.

208. Collection of british authors. Vol. 273. gr. 16. 1853. Geh. * 1½ f
Inhalt: History of England from the peace of Utrecht to the peace of Ver-sailles. By Lord Mahon. Vol. 5.

- Vogel'sche Verlagsh. in Landsberg.
209. Schrift, die Heilige, d. Alten u. Neuen Testamentes. Uebers. von J. F. v. Allioli. 2. Aufl. der Ausg. m. zur Seite stehendem latein. Urtext der Vulgata. 3. Lfg. gr. 8. 1853. Geh. * 18 M
- Voigt in Weimar.
210. Modenzeitung, Weimarer technische, f. Damen, Damenkleidermacher, Modehandlungen ic. 11. Jahrg. 1854. Nr. 1. gr. 4. pro eplt. * 3 M
- Völker in Frankfurt a/M.
211. Hyman, J., die Anfangsgründe der hebräischen Sprache, in e. ganz neuen u. sehr faßl. Darstellung. (Deutsch u. hebräisch.) gr. 8. Paris 1852. Geb. * 1 M 26 M
212. — dasselbe. (Französisch, deutsch u. hebräisch.) gr. 8. Paris. 1852. Geb. * 2 M 4 M
- Woss in Leipzig.
213. Central-Blatt, chemisch-pharmaceutisches. Red.: W. Knop. 25. Jahrg. 1854. Nr. 1. gr. 8. pro eplt. * 3½ M
- Wagner in Leipzig.
214. Luther's, M., Kleiner Katechismus m. Worterklärung u. Bergliederungsfragen; hrsg. v. A. H. Dittrich. gr. 16. Moskau. 1853. Geb. 6 M
215. — Kleiner Katechismus m. Erklärung u. bibl. Beweisstellen; hrsg. v. A. H. Dittrich. 2. Aufl. 8. Moskau. 1852. Geh. * 12 M
- G. Wigand in Leipzig.
216. Schnorr v. Carolsfeld, J., die Bibel in Bildern. 4. Lfg. Fol. Volksausg. * ½ M; Prachtausg. * 1 M
- O. Wigand in Leipzig.
217. Hartmann, G., der Zahnrüttler. Eine auf Wissenschaft u. Erfahrung begründete populäre Anleitung, die Zähne gesund u. schön zu erhalten. 8. Geh. * ¼ M
218. Nagel, R., geschichtliche Entwicklung der Nordamerikanischen Union. gr. 8. Geh. 18 M
- J. A. Wohlgemuth in Berlin.
219. Kirchenblatt f. die evangel.-luther. Gemeinen in Preußen. Hrsg.: E. D. Ehlers. Jahrg. 1854. Nr. 1. gr. 8. Liegniz. pro eplt. baar ** 1½ M
220. Lebensbaum zur Erquickung u. Stärkung gen Zion pilgernder Seelen. 8. In Comm. Geh. baar ** 3 M
221. Nachrichten, neueste, aus dem Reiche Gottes. Red.: S. Eisner. Jahrg. 1854. 1. Hft. gr. 8. In Comm. pro eplt. baar ** 1½ M
- Wöller in Leipzig.
222. Theater-Chronik, allgemeine. Organ f. das Gesamtinteresse der deutschen Bühnen u. ihrer Mitglieder. Red.: B. Kölbel. 23. Jahrg. 1854. Nr. 1—3. gr. 4. In Comm. pro 1. Quartal * 1½ M

Nichtamtlicher Theil.

(vide Börsenblatt vom 23. Novbr. 1853.)

Zur Geschichte des süddeutschen Speditionsunfugs lautet die Ueberschrift eines aus der süddeutschen Buchhändlerzeitung in Nr. 156 des Börsenblattes übergegangenen Artikels gegen die Unterzeichneten. Zur Aufklärung des wahren Sachverhaltnisses wenige Worte.

Schon seit Anfang dieses Jahres bemühte sich Herr E. G. Kunze bei den hiesigen Handlungen um Beischlüsse für seine Expeditionen nach Stuttgart, ohne Zweifel in der Absicht, dadurch das nöthige Gewicht zu regelmäßigen Sendungen zusammenzubringen, wozu seine eigene Sendung wohl nicht immer ausreichte.

Da diese Beischlüsse aber aus mancherlei Ursachen nicht nach Wunsch eingingen, wußte er seinen Commissionaire in Stuttgart, die Herren Beck & Fränkel und durch diese deren Committenden zu bestimmen, das ihnen aus Mainz Nöthige „durch Vermittelung von E. G. Kunze“ zu verlangen, wodurch er seinen Zweck sicher zu erreichen hoffte.

Die regelmäßige Verbindung mit Stuttgart aber, welche Herr Kunze mit unserer Hülfe erst einzurichten suchte, besitzen wir seit Jahr und Tag, da jede Woche einmal, häufig auch zweimal von uns direkt nach Stuttgart verpackt wird. Daß wir nicht gesonnen sind, den Stoff, welcher uns die Mittel zu dieser regelmäßigen Expedition giebt, an Herrn Kunze abzutreten, ist wohl einleuchtend genug; und da die Herren Beck & Fränkel und ihre Committenden nur von dieser direkten Verbindung Gebrauch zu machen haben, so reducirt sich der ganze, mit so viel Ostentation angekündigte Speditionsunzug auf

„die Abweisung der Beihülfe des Herrn Kunze“, und zwar lediglich zum Vortheil der Herren Besteller selbst, die, wie aus dem angezogenen Aufsatz zu erssehen, dem uneignenüglichen Spediteur noch Emballage bezahlen sollen, welche Berechnung bei Expeditionen eignen Verlages natürlich nicht vorkommt.

Was aber den Aufsatz selbst betrifft, so hätte der Herr Anonymus immerhin seinen Namen darunter setzen können, denn seine, jedes Anstandes baare Sprache, ist Jedem von uns der Art bekannt, daß wir über den Verfasser keinen Augenblick zweifelhaft sein konnten. Glücklicherweise wird nicht häufig in unsern Organen mit so un-eignenügiger Feder für „das allgemeine Beste“ gekämpft.

Mainz, im December 1853.

Franz Kirchheim.
Flor. Kupferberg.
Victor v. Sabern.

Zur Notiz für die nächste Weihnachtszeit.

Einsender dieses bestellte von einer Süddeutschen Handlung, die ihm mit dem Österreißsaldo rückständig war und denselben noch bis heute nicht bezahlte, auf Abrechnung dieser Schuld, eine Quantität der von ihr offerirten „Lebkuchen“, erinnerte deren Zusendung auch Anfang December, ohne jedoch bis heute weder Lebkuchen, noch Antwort, noch Zahlung erhalten zu haben. Dies zur Notiz für die Collegen, die zu Weihnachten ausländische Lebkuchen essen wollen.

X.

Miscelle.

Amerikanische Bücher und Bibliotheken. Aus einer neueren Lieferung (Oktober 1853) der nordamerikanischen Buchhändler-Zeitung (Norton's Literary Gazette and Publisher's Circular) ersehen wir, daß die Einrichtung getroffen worden, alle im amerikanischen Buchhandel erscheinenden Bücher, in Deutschland durch die Herren A. Asher & Co. in Berlin zu den ursprünglichen Preisen, unter Berechnung von 1% Thlr. für den amerikanischen Dollar, beziehen zu können. Bei der täglich wachsenden Bedeutung der transatlantischen Literatur und des dortigen Büchermarktes, ist eine solche Einrichtung gewiß von entschiedenem Werthe. Der Buchhandel in Nord-Amerika strebt immer mehr dahin, sich zu organisiren und seinen Betrieb in ein regelmäßiges System zu bringen, gleich dem des deutschen Buchhandels. Die beiden Publicationen Norton's, sein Publisher's Circular, das allmonatlich, und sein Literary Register, welches alljährlich in Form eines Taschenbuchs erscheint, werden nicht wenig zu dieser Organisation beitragen. Bereits ist auch unter Mitwirkung des Buchhändlers Norton in diesem Jahre zu New-York ein Kongress zusammen getreten, wie er bisher noch in keinem anderen Lande stattgefunden, nämlich ein Kongress sämmtlicher Vorsteher der größeren öffentlichen Bibliotheken des Landes, denen sich auch zahlreiche Buchhändler angeschlossen hatten. Norton's Literary Register für 1854 wird, außer den Berichten über amerikanische Bibliotheken und das British Museum, auch ausführliche Nachrichten über die Berliner Königliche Bibliothek und über die Münchener Central-Bibliothek enthalten. (Mag. f. d. Lit. d. A.)

Ehrenbezeugungen.

Se. Majestät der König von Preußen haben geruhet, der Universitäts-Buchdr. von Damian und Sorge in Gras für ein

7*

überreichtes Exemplar von „Welden, Feldzug in Italien“ die allerhöchste Anerkennung durch die Königl. Gesandtschaft in Wien, in einem huldvollen Schreiben ausdrücken zu lassen. (Gräger Itg.)

Ein eben so poetisches als splendides Festgeschenk erhielt Herr M. G. Saphir von dem Verleger seines humoristischen Kalenders, dem Buchhändler Herrn Eduard Hugel, Chef der Buchhandlung Jaspers Wittwe und Hugel. Dasselbe besteht in einer Schreibfeder aus gediegenem Golde mit der sinnigen, bezeichnenden Inschrift: „Deine Feder ist Gold.“ Ehre dem Verleger, welcher dem wahren Talente solche Anerkennung zu Theil werden läßt.

Neuigkeiten der ausländischen Literatur.

(Mitgetheilt von W. f. g. Gerhard.)

Englische Literatur.

- ALPHABET, the Turkish. Designed by R. B. Brooks. Drawn by H. G. Hine. London, Bogue. Plain, 1 s.; col'd, 2 s. 6 d.
- ARABIAN NIGHTS' ENTERTAINMENTS. A new edition. With illustrations by William Harvey. 12. London, Routledge. 7 s. 6 d.
- ARCHBOLD, J. F., Law of Succession Duty, with Statute and Notes. 12. London, Shaw. 7 s. 6 d.
- ATLAS of Australia; with all the Gold Regions: a Series of Maps from the latest and best Authorities. 4. London, Black. 5 s.
- BARTLETT, H., The Pilgrim fathers, or, the founders of New-England in the Reign of James I. With 28 steel engravings & many cuts. London, Hall. 12 s.
- BLACKIE, J. S., On the Living Language of the Greeks, and its Utility to the Classical Scholar: an Introductory Lecture delivered in the University of Glasgow, Session 1853-54. 8. London, Simpkin. 1 s.
- BLANCHE NEVILLE: a Record of Married Life. By the Author of „Faith in Earnest.“ Fcp.-8. London, Low & Son. 6 s.
- Book (The) and its Story: a Narrative for the Young (on occasion of the Jubilee of the British and Foreign Bible Society). By L. N. R. With an Introductory Preface by the Rev. T. Phillips. 2. edition. With numerous woodcuts. Crown-8. London, Bagster. 4 s.
- PICTORIAL Book of Ancient Ballad Poetry of Great Britain, Historical and Romantic. To which are added, a Selection of Modern Imitations and some Translations. Edited by J. S. Moore, Esq. New edition. 8. London, Washbourne. 15 s.
- BUNYON, C. J., A Treatise on the Law of Life Insurance, the Assignment of Policies and Equitable Liens, etc. 8. London, Wildy. 21 s.
- BYLANOT & ADDISON, Manuscript Album: a Series of pen and ink sketches. 40 plates. 4. London, Darton. 12 s. 6 d.
- PICTORIAL CALENDAR of the Seasons: exhibiting the Pleasures, Pursuits, &c. of Country Life for every Month in the Year. Edited by Mary Howitt. Illustrated with upwards of 1000 woodcuts. Post-8. London, Bohn. 5 s.
- CHALYBARUS, DR. M., Historical development of Speculative Philosophy from Kant to Hegel. From the German by A. Ebersheim. 8. London, Hamilton. 10 s. 6 d.
- CHITTY, EDW., Index to Reports of Cases in Equity, by Macaulay. 4 vols. 3. edition. Royal-8. London, Stevens. £7. 7 s.
- COASTS, the Northern, of America and the Hudson's Bay Territories: a Narrative of Discovery and Adventure. 12. London, Nelson. 4 s. 6 d.
- COKE, H., High and Low, or, life's chances and changes. 3 vols. Post-8. London, Hurst. 31 s. 6 d.
- CUMMING, DR., Christ our Passover; or, Thoughts on the Atonement. Fcp.-8. London, Hall. 3 s. 6 d.
- Sabbath Morning Readings on the Old Testament — Book of Exodus. 12. London, Shaw. 5 s.
- FORBES, J. D., Norway and its Glaciers visited in 1851. With map and coloured illustrations. Royal-8. (Edinb.) London, Black. 21 s.
- GLEN, W. C., The Act to Extend and make Compulsory the Practice of Vaccination; and the Common Lodging Houses Act, 1853. 12. London, Shaw. 2 s. 6 d.
- GURNALL. A Collection of Rare Jewels from the Mines of William Gurnall (1680), dug up and deposited in a Casket by Arthur Augustus Reed (1853). 18. London, Binns. 2 s. 6 d.
- HILDEBRANDT, C., Winter in Spitzbergen. A Book for Youth, from the German transl. by E. Smith. With illustrations. 12. London, W. Collins. cloth, 2 s. 6 d.; gilt, 3 s.
- HILL and CORNWALLIS. Two Prize Essays on Juvenile Delinquency. Post-8. London, Smith, E. & Co. 6 s.
- IRVING, B. A., Egypt and the Bible; being an Inquiry into the Traces discernible in Holy Scripture of the Influence exerted on the Character of the Hebrews by their Residence in Egypt. Post-8. London, Macmillan. 2 s.
- ISRAEL in Egypt; or, the Books of Genesis and Exodus illustrated by Existing Monuments. 12. London, Seeleys. 6 s.
- KAFIR (the), Hottentot, and the Frontier Farmer; Passages of Missionary Life, from the Journals of the Ven. Archdeacon Merriman. With illustrations. Fcp. London, George Bell. 3 s. 6 d.
- KIMBER, T., A Mathematical Course for the University of London. 8. London, Law. 9 s.
- KNIGHT, C., Once upon a Time. 2 vols. 12. London, Murray. 16 s.
- LANDSEER, T., Engravings of Lions, Tigers, &c.; with Letterpress Descriptions to each. 4. London, Bohn. 21 s.
- LEE, R., Trees, Plants and Flowers; their Beauties, Uses, and Influences. Illustrations drawn and coloured by James Andrews. 8. London, Grant & G. 15 s.
- MACKENZIE, C., Life in the Mission, the Camp, and the Zenana; or Six Years in India. New edition. 3 vols. Post-8. London, Bentley. 31 s. 6 d.
- MAUD: a City Autobiography. 3 vols. Post-8. London, Bentley. 31 s. 6 d.
- MILNER, M., The Garden, the Grove, and the Field: a Garland of the Months. 12. London, Binns. 3 s. 6 d.
- MURRAY, J., Reports of Cases, Jury Court, Edinburgh. 5 vols. 8. London. 48. s.
- NAPIER; English Battles and Sieges in the Peninsula and South of France. Extracted from his History of the War in the Peninsula. Post-8. London, Westerton. 10 s.
- NEWMAN, J. H., Lectures on the History of the Turks in relation to Christianity. London, Dolman. 1 s.
- PARKYN'S, M., Life in Abyssinia; being Notes collected during Three Years' Residence and Travel in that Country. 2 vols. With map and illustrations. 8. London. 30 s.
- PARTITION (THE) of Turkey an Indispensable Feature of the Present Political Crisis; or, a Series of Ideas, the result of Experience gained by one who has been long resident in the East. By Veritas. 8. London, Chapman & H. 2 s.
- READ'S Characteristic National Dances; including a Series of Tales by Popular Authors. Demy 4. With 13 coloured plates. London, Read. 21 s.
- ROBERTSON, J. C., History of the Christian Church to the Pontificate of Gregory the Great. 8. London, Murray. 12 s.
- SINCLAIR, C., Beatrice, or, the unknown relatives. 3 vols. Post-8. London, Bentley. 12 s.
- SMITH, G., The Gentile Nations, or the History and Religion of the Egyptians, Assyrians, Babylonians, Medes, Persians, Greeks, and Romans. Forming a complete Connection of Sacred and Profane History, and showing the Fulfilment of Sacred Prophecy. Part 1. 8. London, Longman. 12 s.
- STOCQUELER. The Old Field Officer; or Adventures of Major Washington. Edited by J. H. Stocqueler. Vol. 1. 8. London, Black. 18 s.
- TEMPLE, E., Real and Ideal: a tale. Post-8. London, Hope. 10 s. 6 d.
- TPIKOTIIH, Σπ., Ιστορία της Ελληνικῆς Επαναστασεως (Trikoupe, History of the Greek Revolution). Tom. I. 8. London, Williams & N. 12 s.
- TURNER and GIRTIN's Picturesque Views Sixty Years Since. Edited by Thomas Miller, Esq. With 30 engravings of the Olden Time. Roy.-8. London, Hogarth. 21 s.
- WALLACE, A. R., A Narrative of Travels on the Amazon and Rio Negro: with an Account of the Native Tribes, and Observations on the Climate, Geology, and Natural History of the Amazon Valley. With a map and illustrations. 8. London, Reeve. 18 s.

Französische Literatur.

AGENDA des médecins et chirurgiens, pour 1854, suivi de la liste des pharmaciens et des vétérinaires, contenant un Memento du praticien, par le docteur Alphée Cazenave, une Revue annuelle des travaux académiques, par le docteur Foucart, et un Résumé pratique des eaux minérales, par M. Constantin James. In-18. Paris, Labé. 1 fr. 75 c.

ARNAULT ET JUDICIS, Les cosaques, drame en 5 actes et 9 tableaux. Musique nouvelle de M. Fossey. In-18. Paris, Levy frères. 1 fr.

AROUX, E., Dante, hérétique, révolutionnaire et socialiste. Révélations d'un catholique sur le moyen âge. In-8. Paris, Renouard. 7 fr. 50 c.

BELLIOU, DOCT., Conseils aux hommes affaiblis. Traité de l'impuissance prématuée ou de l'épuisement nerveux des organes générateurs, suite des excès de la jeunesse et de l'âge mûr. Avec 1 portr. et 1 pl. In-12. Paris, Dentu. 4 fr.

BERTHET, E., Les Mystères de la famille. 3 vols. In-8. Paris, Passard. 15 fr.

CARRIÈRE, COLONEL, Forces militaires de l'Autriche, ses institutions et son organisation militaires. Détails statistiques. In-8. Paris, Dumaine. 1 fr. 50 c.

COLOMBEL, A. DE, L'Angleterre et l'Écosse à vol d'oiseau. Souvenirs d'un touriste. In-12. Paris, Ledoyen. 2 fr. 50 c.

COMBES, Fr., La Russie en face de Constantinople et de l'Europe, depuis son origine jusqu'à nos jours; etc. In-8. Paris, Dentu.

DELCAUP, M., Notation musicale pouvant remplacer les signes usuels sur le plain-chant, convenant au chanteur et à l'instrumentiste, exprimant tous les faits acquis à l'art, et pouvant donner la connaissance de la musique sans maître, etc. In-8. Paris, auteur, rue Montmartre 165. 4 fr.

DIZIONARIETTO della lingua italiana, con termini di scienze ed arti. È la varia pronunzia dell' e, dell' o, e dell' z. Compilato da A. Ronna. In-32. Paris, Hingray.

HOUX-MARC, E., Conversations amicales sur le caractère des animaux. Histoire naturelle et comparaisons morales dédiées aux enfants qui commencent à lire. Avec 18 vignettes. In-12. Paris, Bédelet.

JAGER, ABBÉ, Histoire de Photius, patriarche de Constantinople, auteur du schisme des Grecs, d'après les documents originaux, la plupart encore inconnus; accompagnée d'une introduction, de notes historiques et de pièces justificatives. 2. édition. In-12. Paris, Vaton. 3 fr.

JANSSEN, H., Hermeneutica Sacra, seu Introductio in omnes et singulos libros sacros veteris ac novi foederis, in usum paelectionum publicarum seminarii Leodiensis. 2 tomi. In-8. Paris, Leroux et Jouby. 4 fr. 50 c.

JOURNAL d'une jeune fille, publié par A. Frémy. In-18. Paris, Levy frères. 3 fr.

SIR HUDSON LOWE, Histoire de la captivité de Napoléon à Sainte-Hélène, d'après des documents officiels inédits et les manuscrits de sir Hudson Lowe, publiée par William Forsyth. Ouvrage enrichi de près de 200 pièces justificatives, entièrement inédites. Traduit de l'anglais. 4 vols. In-8. Paris, Amyot. 26 fr.

MIRVILLE, E. DE, Pneumatologie. Des esprits et de leurs manifestations fluidiques. Mémoire adressé à l'Académie. In-8. Paris, V. de Surcy. 7 fr.

PROVIDENTIALISME. Science générale, révélation directe par les lois vives, constitutives de tous les êtres; philosophie et christianisme rationnels, ou religion positive universelle. In-8. Paris, Cherbuliez. 3 fr. 50 c.

ROBERT, A., Résumé de la discussion sur le chloroforme, suivi de considérations pratiques sur l'anesthésie. In-8. Paris, Impr. de Plon.

VELPRAU, A., Traité des maladies du sein et de la région mammaire. Avec 8 pl. In-8. Paris, Victor Masson. 12 fr.

Anzeigeblaatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Petit-Zeile oder Raum mit 5 Pf. fächs., alle übrigen mit 10 Pf. fächs. berechnet).

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[198.] Dresden, am 1. Januar 1854.
Am heutigen Tage übergab ich käuflich mein unter der Firma

Hof-Buchhandlung von Rudolf Kuntze geführtes Sortiment-Geschäft meinem Freunde und zeitherigen Mitarbeiter

Herrn Hermann Burdach.

Sind auch erst wenige Jahre verflossen, seitdem ich unter schwierigen Verhältnissen meine Thätigkeit dem Sortiment-Buchhandel selbstständig zuwandte, so werden doch gewiss manche der Herren Verleger mein Bemühen erkannt und meine Firma denen zugezählt haben, die bestrebt sind, dem ehrenwerthen Stande auch mit Ehren anzugehören.

Mit der Ueberzeugung, dass mein Nachfolger in gleichem Sinne handeln wird, empfehle ich ihn Ihrem wohlwollenden Vertrauen und wünsche, dass ihm ein freundlicher Empfang im Kreise der Berufsgenossen nicht versagt sein möge. Seine Gewissenhaftigkeit, Ordnungsliebe und Geschäftstüchtigkeit, verbunden mit sicheren pekuniären Hilfsquellen, sind mir Bürgschaft für seine Zukunft.

Die Regelung der Sortiment-Rechnung vom Jahre 1853 wird durch Herrn BURDACH in meinem Namen erfolgen, und werden Sie durch ihn Oster-Messe 1854 volle Zahlung für mich erhalten, vorausgesetzt, dass mir der Abschluss des Verlags-Conto's nicht Anspruch auf einen Saldo giebt, in welchem Falle derselbe von der für Rechnung des

Sortiments zu leistenden Zahlung in Abzug gebracht werden würde.

Mein Verlag verbleibt in meinem Besitz, jedoch ändert sich meine Firma, da ich meinen Wohnsitz nach Hamburg verlege, von nun an in

Verlagsbuchhandlung v. Rudolf Kuntze
in Hamburg,

von wo aus ich weitere Mittheilung über meine Unternehmungen mir vorbehalte. Meine Commission wird

Herr K. F. Köhler in Leipzig
so freundlich sein auch ferner zu besorgen.

Indem ich allen Denen, die mir auf die bereitwilligste Weise bei meiner Wirksamkeit entgegen kamen, meinen besten Dank ausspreche, empfehle ich meinen Verlag fernerer gütiger Verwendung und zeichne

mit achtungsvoller Ergebenheit
Rudolf Kuntze.

Anknüpfend an Herrn Rudolf Kuntze's voranstehende Mittheilung, wiederhole ich die Anzeige, dass sein hier bestehendes Sortiment-Geschäft in meinen Besitz übergegangen, und dessen Fortführung unter der Firma

Hof-Buchhandlung von Rudolf Kuntze

Herrmann Burdach
am heutigen Tage von mir übernommen worden ist.

Sollten 20 Jahre, die ich dem Buchhandel gewidmet habe, meine Befähigung zur Selbstständigkeit nicht genügend verbürgen, so dürften vielleicht die beigefügten Zeugnisse wirklicher zu meinen Gunsten sprechen, wie auch

die allerhöchste Entschließung, womit Se. Majestät der König auch mir, gleich meinem Vorgänger, gnädigst gestattet hat, „HOFBUCHHANDLUNG“ firmiren zu dürfen, geeignet sein wird, eine günstige Meinung für mich zu erwecken.

Gestatten Sie mir nun, um die Fortdauer Ihres Credits für das gewiss als lebenskräftig sich erwiesene Geschäft angelegentlich zu bitten, und das dringende Gesuch an Sie zu richten: die bestehende Rechnung offen zu erhalten und im Interesse beider Theile auch meine Bestrebungen wohlwollend zu unterstützen. Als dankbare Erwiederung Ihres Vertrauens werden Sie von meiner Seite dieselbe Ordnung und Pünktlichkeit in Zahlung, dasselbe bereitwillige Entgegenkommen und gleiche Ehrenhaftigkeit der Gesinnung erfahren, worauf Sie bei meinem Vorgänger, Herrn Rudolf Kuntze, stets sicher zählen könnten.

Sind Sie geneigt, meinen Wunsch zu erfüllen und den bis jetzt ertheilten Credit weiter bestehen zu lassen, so erteile ich Sie freundlichst, Neuigkeiten, Zeitschriften und Fortsetzungen in zeitheriger Weise und Anzahl an mich zu senden, da der Gang des Sortiment-Geschäfts derselbe bleibt.

Ich bestätige, dass die durch Herrn Kuntze bereits erwähnte Erledigung der Rechnung 1853 durch mich in seinem Namen zur Oster-Messe d. J. erfolgen wird, und verbinde damit noch die Anzeige, dass

Herr K. F. Köhler in Leipzig
so gütig ist, die Commission für das Geschäft auch ferner zu behalten.

Ich schliesse diese Zeilen mit der zuverlässlichen Hoffnung auf wohlwollende Gewährung meiner Bitte, und begrüsse Sie mit dem Ausdrucke vollkommenster Hochachtung
ganz ergebenst
Hermann Burdach.

Z E U G N I S S E.

Dass Herr **Hermann Burdach**, aus Zittau gebürtig, vom 1. Juli bis mit 9. October 1841 in unserer Kunst-Verlags-Handlung zu unserer grössten Zufriedenheit als Gehilfe gearbeitet hat, bescheinigen wir hiermit.

Obgleich Herr Burdach zu unserem Bedauern nur kurze Zeit bei uns war, indem sich ihm ein zu seiner ferneren Ausbildung im Sortiments-Buchhandel vortheilhaftes Engagement in der hiesigen ARNOLDischen Buchhandlung darbot, so hat er uns dennoch solche Beweise seiner Fähigkeiten, Rechtlichkeit und Zuverlässigkeit geliefert, dass es uns zum besonderen Vergnügen gereicht, ihn als einen sehr brauchbaren und wackern jungen Mann mit vollem Rechte zu empfehlen.

Dresden, am 9. October 1841.

Eduard Pietzsch & Comp.

Kunst-Verlags-Handlung.

(Jetzige Firma: Adler & Dietze.)

Herrn **Hermann Burdach** aus Zittau, welcher vom October 1841 bis Juli 1845 bei uns als Commis gearbeitet hat, geben wir mit Vergnügen das Zeugniß, dass er sich in allen Zweigen des Buchhandels, sowohl im Sortiment-Verkehr, als auch in der ihm lange Zeit übertragenen Correspondenz und Buchführung, als ausgezeichnet brauchbar, treu und fleissig erwiesen hat.

Dresden, am 2. Juli 1845.

Christoph Arnold.

Robert Reimann.

Firma: Arnoldische Buchhandlung.

Da Herr **Hermann Burdach** wiederum vom März 1846 bis Ende Juni 1848 in unserem Geschäft thätig gewesen ist, so gereicht es uns zum Vergnügen, bei seinem heutigen Austritte aus demselben alles Dasjenige wiederholen zu können, was wir in unserem früheren Zeugniß vom 2. Juli 1845 ausgesprochen haben.

Dresden, den 23. Juni 1848.

Arnoldische Buchhandlung.

R. Reimann-Arnold.

Herr **Hermann Burdach** aus Zittau, welcher vom 1. October 1848 bis heute unser treuer Mitarbeiter war und unser Geschäft verlässt, um einem ehrenvollen Rufe zu folgen, hat durch treue Pflichterfüllung, durch seine gediegenen Kenntnisse und seinen ehrenwerthen Charakter, sowie durch seine musterhafte Solidität, in jeder Hinsicht unsere volle Achtung und Liebe erworben. Wir sehen ihn mit dem aufrichtigen Wunsche des besten Wohlergehens scheiden.

Freiberg, den 31. August 1849.

Craz & Gerlach.

Stettner.

Ich hatte seit 4 Jahren Gelegenheit, die umsichtige Thätigkeit und den reellen Charakter des Herrn Burdach, als Geschäftsführers der Kuntze'schen Hofbuchhandlung, zu beachten und kennen zu lernen, und erlaube mir jetzt, wo er bei Uebernahme des Sortiments-

Geschäfts des Herrn Kuntze selbstständig den Herren Collegen gegenübertritt, und an Sie das Gesuch um Fortdauer des bis jetzt der Firma geschenkten Vertrauens richtet, — an meine Herren Collegen die Bitte, — ihm zu willfahren, da er Ihres Vertrauens würdig ist.

Leipzig, den 1. November 1853.

K. F. Köhler.

Herr **Hermann Burdach** aus Zittau, der am heutigen Tage mein Sortiment-Geschäft für eigene Rechnung übernimmt, hat seit 4½ Jahr an meiner Seite gearbeitet und mir während dieser Zeit stets Gelegenheit gegeben, in ihm einen ehrenwerthen Charakter, einen tüchtigen, umsichtigen und strebsamen Geschäftsmann zu schätzen.

Da er nun in den Kreis der Collegen tritt, so kann ich nicht umhin, ihn als ein würdiges Mitglied desselben aufs Wärmste zu empfehlen und die Bitte auszusprechen, ihm das gleiche Vertrauen und dieselbe kräftige Unterstützung zu Theil werden zu lassen, welcher ich mich vom Beginn meiner Geschäftsführung an fast allseitig zu erfreuen hatte und stets dankbar eingedenken sein werde.

Dresden, am Neujahrstage 1854.

Rudolf Kuntze.

[199.] Dedenburg, am 1. Januar 1854.

P. P.

Wir erlauben uns, Ihnen mit Gegenwärtigem anzugezeigen, dass unsere seit längeren Jahren am hiesigen Platze bestehende

Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung sammt Leihbibliothek,

die bis jetzt nur mit den österreichischen Handlungen in directem Verkehr stand und den ausländischen Bedarf durch Vermittelung von Wiener Handlungen bezog, von jetzt an mit dem gesamten deutschen Buchhandel in Verbindung treten wird. —

Dedenburg, seit Beginn der neuen Organisation Ungarns in steten raschen Aufschwung begriffen, als Sitz vieler Behörden, mit 1 katholischen und 1 evangelischen Gymnasium, Real-schule ic. bietet mit seiner reichen, bedeutenden Umgebung dem Buchhandel ein sehr günstiges Feld und eröffnet ihm neue Absatzquellen. —

Indem wir Sie ergebenst bitten, uns mit Ihrem Credit gütigst zu unterstützen und unsere Firma auf Ihre Auslieferungsliste zu setzen, beziehen wir uns auf die ehrenwerthen Firmen:

W. Engelmann in Leipzig — Justus Perthes in Gotha — L. W. Seidel und J. W. Wallischauer in Wien — welche, mit unsren Verhältnissen genau bekannt, Ihnen die beruhigendste Auskunft über uns ertheilen werden.

Unsere Commissionen besorgen gütigst:
für Leipzig: Herr W. Engelmann.
für Wien: Herren Kaulfuß W. Prandl & Co., welche mit hinreichender Cassa versehen sind, um Baarbestellungen einzulösen. —

Unsren Bedarf an Novitäten wählen wir vorläufig selbst und ersuchen wir Sie daher, unverlangt nichts einzusenden; dagegen bitten wir um schleunige gef. Einsendung von Prospecten, Wahlzetteln ic.

Wir empfehlen uns Ihrem gütigen Wohlwollen bestens und zeichnen mit Hochachtung und Ergebenheit

A. Brandler's Buchhandlung.

[200.] **Firma-Aenderung.**

Von heute ab firmire ich:

C. Kolb'sche Buchhandlung,
wovon Sie gefälligst Notiz nehmen wollen.
Basel, den 1. Januar 1854.

C. Kolb's Buchhandlung.

[201.] **Commissions-Beränderung.**

Nach freundschaftlicher Uebereinkunft mit Herrn Ferd. Geelhaar, habe ich vom Januar ab meine Commissionen für Berlin an Herrn Al. Bath (Mittler's Sort.-Bch.) übertragen.

Indem ich die geehrten Herren Collegen Berlins ersuche, hiervon gef. Notiz zu nehmen, sage ich zugleich Herrn Ferd. Geelhaar für die bisjetzt geschehene prompte Besorgung meiner Commissionen meinen Dank.

Breslau, Januar 1854.

J. F. C. Venckart.

[202.] Zur Nachricht, dass wir keinen Commissair mehr in Frankfurt halten.

Donaueschingen, Decbr. 1853.

L. Schmidt's Hofbuchhandlung.

[203.] **Verkauf eines bedeutenden Verlagsgeschäftes.**

Der Besitzer einer grösseren, einträglichen und mit besonderer Thätigkeit betriebenen Verlagsbuchhandlung in Berlin wünscht, durch Privatverhältnisse genötigt, sein Geschäft zu verkaufen, oder einen Socius aufzunehmen, der mit einem ansehnlichen Capital zur Auszahlung des halben Anteils versehen und im Besitze wissenschaftlicher und buchhändlerischer Bildung ist, um das Geschäft, vielleicht auf längere Zeit, selbstständig fortführen zu können.

Solide Reflectanten wollen sich in frankfurten Briefen an Herrn Julius Springer in Berlin wenden, der das Weitere veranlassen wird.

[204.] Hiermit zeigen wir Ihnen ergebenst an, dass der Verlag der bei uns erschienenen **Militärische Briefe eines Verstorbenen**

I. bis IV. 2.

von heute an auf die lobl. J. G. Cotta'sche Buchhandlung in Stuttgart übergegangen ist, von welcher Sie von jetzt an Ihren Bedarf beziehen wollen.

Adorf, d. 1. Januar 1854.

Verlags-Bureau.

Fertige Bücher u. s. w.

[205.] So eben erschien bei uns in Commission, u. bitten wir, Ihren Bedarf gef. zu verlangen: Jahrbuch für Lehrer, Eltern und Erzieher,

19. Jahrg. 1854. Begründet von Ignaz Jakob, k. k. w. Gubernialrathe, fortgesetzt von Joh. Maresch, Weltpriester, k. k. Schulrathe ic. gr. 8. 20 Bogen mit einem schönen Stahlstich. Preis 1 fl. C. M. = 24 Ngr. 25 % Rabatt.

Da der reine Ertrag für einen milden Zweck bestimmt ist, so können wir das Jahrbuch nur gegen baar liefern.

Prag, im Januar 1854.

F. A. Credner & Kleinbub,
k. k. Hof- Buch- u. Kunsthändlung.

[206.] Die J. G. Cotta'sche Buchhandlung in Stuttgart	13/12
liest die unten verzeichneten Werke ihres Verlages bei Partiebestellungen mit den angegebenen Frei-Exemplaren in laufende Rechnung 1854.	13/12
Bernoulli, Bademecum des Mechanikers.	7/6
Brentano, Märchen. 2 Bände.	13/12
Freiligrath, Gedichte. 8.	7/6 — 15/12
— Gedichte aus dem Englischen.	7/6 — 15/12
— Zwischen den Garben.	13/12
Geibel, Juniuslieder. 8.	13/12
Goethe, Werke in 3 Bänden.	13/12 — 28/25 — 57/50
— Faust. 8. und gr. 8.	7/6 — 15/12
— Gedichte. 8. 2 Bände.	7/6 — 15/12
— Götz von Berlichingen, illustrierte Pracht-Ausgabe.	13/12
— Schulausgaben.	13/12
Grüneisen, christliches Handbuch.	13/12
Hartig, Lehrbuch für Förster. 3 Bände.	13/12
— Lehrbuch für Jäger. 2 Bände.	13/12
Hebel, Schatzkästlein. Wohlfeile Ausgabe.	7/6 — 15/12
— — illustrierte Ausgabe.	13/12
— biblische Geschichten. 2 Bände.	7/6
Hölderlin's Werke in 2 Bänden.	13/12 — 28/25 — 57/50
Homer von Voß. Taschen-Ausgabe. 2 Bände.	13/12
Kinkel, Gottfried und Johanna, Erzählungen.	7/6 — 15/12
Klinger's Werke. Taschen-Ausgabe. 12 Theile.	13/12
Knapp, Liederschag.	13/12
Lenau, Gedichte. 2 Bände. 8.	13/12
— Albigenser, Faust, Savonarola, dichterischer Nachlaß.	7/6 — 15/12
Menzel, Geschichte der Deutschen.	7/6 — 15/12 — 32/25 — 65/50.
Mozin, Dictionnaire portatif.	13/12
— grand Dictionnaire. 4 Vols. 4.	7/6 — 15/12
Müller, J. v., 24 Bücher allgemeiner Geschichten in Einem Bande.	

Müller, J. v., 24 Bücher allgemeiner Geschichten, Taschen-Ausgabe in 4 Bänden.	13/12
— überzeugt von Simrock. 8.	7/6 — 15/12
Nibelungennoth, illustriert. 4.	13/12
Platen's Werke. Oktav-Ausgabe. 5 Bände.	13/12
— Taschen-Ausgabe. 5 Bände.	13/12
Pyrker's Werke. Taschen-Ausgabe. 3 Bände.	13/12
— Bei 25 Exemplaren mit Einem Male à 2 fl. — 1 fl 5 Mfl.	13/12
Rehsch, Umrisse zu Faust, Fidolin, Glocke, Kampf mit dem Drachen, Pegasus.	13/12
Schiller's Werke in Einem Band mit Stahlstichen.	7/6 — 15/12
— — — ohne Stahlstiche.	13/12
— Leben. Taschen-Ausgabe und 8.	13/12
— Schulausgaben.	13/12
— Gedichte. 8.	7/6 — 5/12
Schwerz, Ackerbau. 4 Bände.	21/20 — 106/100
Uhland, Gedichte. 8. wohlfeile Ausgabe.	21/20 — 106/100
— — — neue wohlfeile Oktav-Ausgabe.	13/12
Weckherlin, landwirthschaftliche Thierproduktion. 3 Bde.; Englische Landwirtschaft.	7/6 — 15/12
Zinzendorf, Gedichte.	13/12

Im Preise sind ermäßigt:
J. v. Müller's Werke. Taschen-Ausgabe in 40 Bänden.
Druckpapier auf 12 fl. — 7 fl.
Belingpapier auf 18 fl. — 10 fl 15 Mfl.

[207.] Wichtige Anzeige.

So eben ist erschienen, durch uns zu ziehen und an die Handlungen, die uns ihren festen Bedarf aufgaben, expedirt:

Bibliothèque des écrivains de la Compagnie de Jésus, ou Notices Bibliographiques

1. de tous les ouvrages publiés par les membres de la Compagnie de Jésus, depuis la fondation de l'ordre jusqu'à nos jours;
2. des apologies, des controverses religieuses, des critiques littéraires et scientifiques suscitées à leur sujet.

Par Augustin et Alois de Backer,
de la même compagnie.

Première Série.

4 Livrs. kl. 4. geh. Preis 3 fl baar.

Mit der 4. Livr., die so eben die Presse verläßt, ist die 1. Serie dieses Werkes geschlossen. Es enthält nicht allein in alphabatischer Reihenfolge, mit Angabe der Jahreszahl des Erscheinens und des Formats, alle von Mitgliedern der Gesellschaft Jesu in europäischen Sprachen veröffentlichten Schriften, sondern auch alle in andern Welttheilen und in nicht europäischen Sprachen verfaßten und gedruckten Werke, und bildet so ein vollständiges Hand- und Nachschlagebuch für Bibliotheken und wissenschaftliche Anstalten, nicht minder für Freunde der Wissenschaft, so wie für Buchhändler. Zur Erleichterung der Übersicht ist der 4. Lfg. ein gedrängtes alphabatisches Register beigegeben. Ausstattung und Druck des Werkes lassen nichts zu wünschen übrig.

Wir ersuchen unsere Herren Collegen, in den betrs. Kreisen auf das Erscheinen des Schlusses der 1. Serie dieses wichtigen Werkes aufmerksam zu machen; der Erfolg wird gewiß ein guter sein.

Lüttich, d. 16. Decbr. 1853.

Max Kornicker & Gnusé.

[208.] Bei Janke in Berlin erschien so eben die erste Nr. des technischen Moden-Journals für Modisten, Damenkleidermacher ic.

Nener Pariser Moden-Salon.
Herausgegeben von G. Kawisch und H. Klemm in Dresden.

Alle 14 Tage erscheint 1 Heft von 1 Bogen Folio mit 2 feinen Pariser Damenkopfern, einer großen sauberen Schnittbeilage und abwechselnd Extratafeln.

Der Preis für 12 solcher Hefte im Semester ist nur 1½ fl ord.

Die Ausstattung dieses vorzüglichen und praktischen Moden-Journals ist eine prachtvolle zu nennen und eine ähnliche als die der renommierten Europäischen Modenzeitung.

Probe-Nrn. stehen zu Diensten.

[209.] So eben erschien bei mir in Commission:

בראשית חסרה

Die Worte des Bundes
oder
das Buch der Lehren und Pflichten,
angereichert
an die zehn Bundesworte auf Sinai.
Eine Erbauungsschrift für Schule und Haus.
Aus den gediegensten Religionsschriften
gesammelt und herausgegeben
von
Herrn. J. S. Schütt,
Religionsschreiber zu Cleve.

Dr. Salomon, dem das Werk als Manuscript vorgelegt wurde, hat sich sehr belobend über dasselbe geäußert; er nennt es sehr lehrreich und zweckmäßig, und wünscht dadurch die Unzahl flacher Katechismen und Religionsbücher verdrängt zu sehen. Der Oberrabbiner Bodenheimer sagt in seiner Recension darüber: „Der Verfasser, ein in der jüdischen Literatur gründlich bewandter Mann, begleitet uns gleichsam von der herrlichen Anhöhe, von Sinai's Gebirge, in das nicht minder schöne Thal hinab; belebt durch logische Schlussfolge manche todt geglaubte Ceremonie; verbreitet nebenbei über manche unbegreifliche Agadastelle ein weithin leuchtendes Licht und weiß das Ernsthafteste so kunstvoll zum besondern Genusse der Jugend mit den zarten Blüthen der Dichtkunst zu verweben.“

Das Werk erscheint in groß 8. elegant gedruckt, in 3 Heften von je 5—7 Bogen. Preis des Heftes 10 Sgr mit 25% in Rechnung, baar 30% u. 7/6.

Handlungen, die gegründete Aussicht auf Absatz haben, wollen das 1. Heft mäßig à cond. verlangen. Fortsetzung kann ich nur fest, resp. baar liefern.

Cleve.

F. Char.

(vide Wahlzettel Nr. 47.)

[210.] Bei mir erschien so eben und wird mit Berücksichtigung der bereits eingelaufenen Bestellungen versandt:

Beiträge zur Geschichte der mitteldeutschen Sprache und Literatur von Prof. Dr. Fr. Pfeiffer.

Auch unter dem Titel:

Die Deutschordenschronik von Nicolaus von Jeroschin. 27 Bog. gr. 8. Auf feinem Velin-Druckpapier, elegant geheftet. Preis 3 1/2 10 Sgr ord. — 2 1/2 15 Sgr netto.

Ein bisher nur dem Namen nach gekanntes, wichtiges Sprachdenkmal wird den Freunden altdeutscher Poesie und Sprache hier zum ersten Male zugänglich gemacht. Ausser umfassenden Auszügen, die den Charakter des Gedichtes und des Verfassers Kunst der Darstellung vollständig erkennen zu lassen geeignet sind, giebt der Herausgeber ein mit grösster Sorgfalt ausgearbeitetes Glossar über den ganzen Vorrath an seltenen — und bisher ganz unbekannten Wörtern, den die Deutschordenschronik in grösserer Fülle, als irgend ein anderes mittelalterliches Quellenwerk, bietet. Die Schrift wird daher jedem Freunde der Sprachwissenschaft und Literatur als eine wesentliche Bereicherung des deutschen Sprachschatzes willkommen sein.

Stuttgart, 27. Dec. 1853.

Franz Kochler.

[211.] **Belgische Original-Werke.**

Zum Versenden liegen bereit, und sehe ich gefesten Bestellungen darauf entgegen:

Almanach du Commerce de la Belgique 1854. 1. sort vol. in 8. de 264 pages. 2 1/2 15 Ngr netto baar.

Goethals, Miroir des Notabilités Nobiliaires de Belgique, des Pays-Bas et du Nord de la France. T. I. 1. Livraison in 4. de 200 pages, 2 1/2 ord., 1 1/2 10 Ngr netto baar.

Parigot, Dr. J., Tableau Analytique des Maladies Mentales à l'usage des Jurisconsultes et des Médecins. 1 vol. in qu. 4. 22 1/2 Ngr netto baar.

Burggraeve, Prof., de l'homme physique. 1 vol. de 66 pages avec planches. (Médecine Populaire.) 8 Ngr netto baar.

Van der Meersch, Mémoire sur la ville de Gand, considérée comme place de guerre. 1 vol. in 4. de 57 pages. 20 Ngr netto baar. —

Brüssel und Leipzig, 29. Decbr. 1853.

C. Muquardt's Verlags-Expedition.
(vide Wahlzettel Nr. 36.)

[214.] **Für Landwirthe und Freunde der Naturwissenschaft.**

So eben ist erschienen, kann jedoch nur gegen baar expedirt werden:

Destruction Instantanée
des
Charancons

(Calendres, Curculio) et de l'Alucite, dans les greniers, granges etc. etc., où ils peuvent se trouver avec le blé.

Par M. le Comte de Lannoy — Clervaux, Prince de Rhéna Wolbeck, gr. 8. broch. Preis 15 Ngr baar.

Der Herr Verfasser veröffentlicht in obiger Schrift die Resultate langjähriger Studien über das Vorkommen des

Kornwurmes

und giebt ein einfaches und billiges Mittel an, den Verheerungen desselben entgegen zu treten. Seine praktischen Vorschläge haben hier bereits die allgemeinste Anerkennung gefunden; das Schriftchen wird auch in Deutschland von Gelehrten, Landwirthen und Getreidehändlern sicher gekauft werden.

Wir bitten zu verlangen, bemerken jedoch nochmals, daß wir nur gegen baar liefern können.

Lüttich, 20. December 1853.

Max Kornicker & Gnusé.

[215.] **Die fünfte Auflage von Albrecht, englischer Dolmetscher,**

eleg. cart. 12 Ngr

ist so eben fertig geworden, und erteile ich, da das Werkchen nicht pro nov. versandt wird, davon gef. verlangen zu wollen.

Leipzig, Ende Dec. 1853.

Heinrich Matthes.

(vide Wahlzettel Nr. 39.)

[216.] Nachstehende, so eben erschienene Neuigkeiten empfehle ich zur gef. Beachtung:

Anquetil, le Rêve d'or. 1 vol. in 32. de 154 pages. 3 1/2 Ngr netto baar.

Bibliothèque des Chemins de fer. Edition Diamant. T. 1. contenant: d'Orbigny, Alcide, voyage dans les deux Amériques. T. I. 7 Ngr ord., 4 1/2 Ngr netto baar. —

Bibliothèque Diamant. Edition Hetzel, contenant: Sue, Eugène, la famille Jouffroy. T. 1. u. 2. (complet en 4 vols.) à Band 9 Ngr netto baar.

Esquier, le château d' Issy ou les mémoires d'un prêtre. 1 vol. cpl. 9 Ngr netto baar.

Sand, G., Laure. complet en 2 vols. à 9 Ngr netto baar pro Band.

(sous presse.)

Le grand Farceur, contenant la fleur des Anecdotes. Un million de plaisanteries, de Bêtises et de Calembours. Livre curieux et amusant. 1 vol. in 32. 5 Ngr netto. —

Brüssel u. Leipzig, 29. Decbr. 1853.

C. Muquardt's Verlags-Expedition.

(vide Wahlzettel Nr. 38.)

[217.] Neue Musikalien

im Verlage
von**Breitkopf & Härtel** in Leipzig.
Versandt am 2. Januar 1854.

Beethoven, L. van, Op. 21. Première grande Symphonie (C dur) Arrangement pour le Piano à 4 mains par J. Schaeffer. (Mit Bewilligung des Originalverlegers). 1 f 15 N \mathcal{R} .

— Op. 130. 13. Quartett für 2 Violinen, Bratsche und Violoncell (B dur) Arrangement für das Pianoforte zu 4 Händen von E. Naumann. (Mit Bewilligung des Originalverlegers). 2 f 10 N \mathcal{R} .

Brahms, J., Op. 1. Sonate pour le Piano (C dur). 1 f 10 N \mathcal{R} .

— Op. 3. Sechs Gesänge für eine Tenor- oder Sopranstimme mit Begleitung des Pianoforte. 20 N \mathcal{R} .

Brand, M. G., Op. 5. Sechs Lieder f. eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte. 20 N \mathcal{R} .

— Op. 6. Schilflieder von Lenau für Gesang und Pianoforte. 20 N \mathcal{R} .

Karasowski, M., Op. 7. Elégie pour le Violoncelle avec accompagnement de Piano. 20 N \mathcal{R} .

Keller, F., Op. 12. Troisième Nocturne pour le Piano. 10 N \mathcal{R} .

— Op. 13. Rondo pour le Piano. 15 N \mathcal{R} .

— Op. 14. Marche pour le Piano. 10 N \mathcal{R} .

Sechter, S., Op. 76. Prosa und Musik für das Pianoforte. 20 N \mathcal{R} .

Thalberg, S., Op. 71. Florinda. Opéra de S. Thalberg. 6 Transcriptions pour le Piano.

Nr. 1. Quartetto. 20 N \mathcal{R} . Nr. 2. Andante et Cabaletta. 20 N \mathcal{R} . Nr. 3. Chœur des Réligieuses et Romance. 15 N \mathcal{R} . Nr. 4. Airs de Ballet. 20 N \mathcal{R} . Nr. 5. Couplets militaires. 15 N \mathcal{R} . Nr. 6. Romance et Duo. 20 N \mathcal{R} .

[218.] Berliner Muster- und Modenzeitung!

Bon dieser mit so vielem Beifall aufgenommenen Moden- und Musterzeitung sind so eben die ersten Nrn. erschienen und versandt worden.

Wir machen die verehrte Sort.-Buchhandlungen auf dies sehr elegant ausgestattete Journal aufmerksam, daß jedesmal (6 Nr. erscheinen im Quartal!) neben einem großen Bogen Text ein sauberes Pariser Modenkupfer, eine große Muster- und Schnitttafel mit den neuesten Berliner Original-Mustern bringt und ungeachtet der vielen schönen Beilagen doch nur 15 S \mathcal{R} p. Quartal kostet. Bei nur einiger Verwendung dürfte es ein Leichtes sein, zahlreiche Abnehmer zu gewinnen. Probehefte und Anzeigen stehen zu Diensten.

Die Expedition des Modenspiegels
(Otto Janke) in Berlin.

Einundzwanziger Jahrgang.

[219.] So eben erschien bei mir, und bitte ich Handlungen, welche wählen, gef. zu verlangen:

Geschichtenbibliothek für das reifere Alter. 3. Bändchen: Die vereitelte Weihnachtsfreude — Freud und Leid. Zwei Erzählungen von Ferd. Schrader. 4. Bändchen: König Wenzel II. von Böhmen, von J. Neumann — Satori. Preis jedes Bändchens, mit 1 Abbildung, broschirt, 5 N \mathcal{R} ord.

Leipzig, 4. Januar 1854.

Herm. Fritzsche.

[220.] Zur gesl. Beachtung!

So eben wurde versandt:

J. v. H., Vorlesungen über Kriegsgeschichte. II. 1. Lfg. (des ganzen Werkes 4. Lfg.) gr. 8. eleg. geh. 6 Bogen mit vielen Holzschnitten, Karten und Plänen. Preis 25 S \mathcal{R} — 19 S \mathcal{R} netto.

Sollteemand beim Expediren dieser Fortsetzg. übergangen sein, so bitte, nachträglich zu verlangen.

Die weitere Folge wird nun rascher kommen.
Stuttgart, 30. Dec. 53.

Franz Koehler.

[221.] Schmidt's Centralblatt
für Bürobeamte

lieferen ich mit 25% Rabatt. Inserate besorge ich ebenfalls in dasselbe; die gespaltene Petitzeile wird mit 2 S \mathcal{R} berechnet.

Ed. Berger in Guben.

[222.] Shillingsbooks.

Sämtliche dieser Sammlung angehörenden Erscheinungen sind stets in grosser Anzahl bei uns vorrätig, und geben wir dieselben nach wie vor à 9 S \mathcal{R} pr. Shilling. Bei Abnahme einer 13 sh. betragenden Quantität (gleichviel ob Bände à 1 sh., 1½ sh., oder 2 sh.) erlassen wir dieselbe für 3 f 20 S \mathcal{R} baar. Vollständige Verzeichnisse stehen in beliebiger Anzahl zu Dienst.

Wide wide world by E. Wetrell. 1½ sh. = 13½ S \mathcal{R} .

Queechy by the same. 2 sh. = 18 S \mathcal{R} .

Bulwer, Pelham. (in einigen Tagen.)

1½ sh. = 13½ S \mathcal{R} .

Berlin, Januar 1854.

A. Asher & Co.

[223.] Gef. zu beachten!

Den verehrlichen Sortimentshandlungen zeige ich hiermit an, daß mit dem heutigen Tage der Subscr.-Preis von 5 f brosch., 5½ f eleg. geb. f. Engel, Handbuch erloschen, und der Ladenpreis von 6 f ord., 4 f no., 3 f 18 S \mathcal{R} baar f. brosch., 6 f 20 S \mathcal{R} ord., 4 f 17½ S \mathcal{R} no., 4 f 5 S \mathcal{R} baar f. eleg. geb. Ex. d. Werkes eintritt.

Für jedes Ex. welches in Rechnung 1853 zum Ladenpreis à Cond. versandt und behalten wurde, schreibe ich 20 S \mathcal{R} no. gut, wodurch d. Netto-Ansatz d. Subscr.-Preises für Sie eintritt. Eine desfallsige Notiz findet sich auf meiner Remittenden-Factur.

Wriezen a/D., 2/1. 54.

Noeder.

[224.] Benachrichtigung.

Der von mir kürzlich herausgegebene:

„Architekt für Freunde der schönen Bankunst sc.“

hat überall, wo man sich der Subscription auf dieses hübsche und praktische Werk mit Thätigkeit unterzogen, ein so glänzendes Resultat gehabt, daß der erste davon colorirte Vorrauth nahezu vergriffen, und die Ergänzung desselben bereits in Angriff genommen ist. — Manche Handlungen jedoch sind mit ihrer Verwendung dafür noch zurück geblieben, obgleich ich das Werk nur ausnahmeweise und nur denjenigen Handlungen zuschickte, die mit ihre besten Empfehlungen derselben zuvor ausdrücklich zugesagt. Ich erlaube mir, dieselben an ihre übernommene Verbindlichkeit zu erinnern, und würde bedauern, wenn ich mich veranlaßt sehe sollte, das ihnen übergebene Exemplar zurück zu verlangen, um es einem anderen thätigeren Concurrenten zuzuwiesen. —

Alle fest bestellten Exemplare expediere ich fortwährend noch zum Subscriptions-Preise mit 33½% Rabatt, jedoch, wie bisher, nur in alte Rechnung. Was ich bisher davon à Cond. mit 25% abgegeben, berechne ich ebenfalls mit ¼, wenn mir der Absatz bis zur Messe angezeigt, und der Betrag während derselben fadirt wird.

Ende März tritt der Ladenpreis ein, und wird das Exemplar dann mindestens 6 f netto kosten. —

Den 1. Januar 1854.

Carl Jügel's Verlag
in Frankfurt a/M.

[225.] — Das Hessische Jahrbuch
betreffend!

Der starke und rasche Absatz, welchen das Jahrbuch in Hessen fand und eine 1000 Expl. starke Auflage in den Festwochen bis auf wenige Exempl. vergreifen ließ, machten mir eine Versendung nach Außen unmöglich. Sobald ich ein sicheres Resultat habe, werde ich Ihnen anzeigen, ob ein zweiter Druck stattfinden wird, und erteile Sie, bis dahin Ihren etwaigen Bedarf für feste Rechnung zu verlangen.

Cassel, den 31. Decbr. 1853.

O. Bertram.
J. Euchardt'sche Buchhdg.

[226.] Du beachten.

Keine Disponenda.

Zum bevorstehenden Confirmationsfeste bringe die in meinem Verlage erschienenen, mit vielem Beifall aufgenommenen sehr beliebten 80 Confirmationsscheine mit bildlichen biblischen Darstellungen, biblischen Texten u. Gesangsbuchsversen. 1 f

40 — desgl. 16 S \mathcal{R} .

in Erinnerung u. bitte, wo solche auf Lager fehlen, gef. zu verlangen.

Anklam, 1. Jan. 1854.

W. Diese.

(vide Wahlzettel Nr. 40.)

8

[227.] Zur Fortsetzung ist heut versandt worden:

Freimaurerzeitung. Handschrift für Brüder

von
Dr. M. A. Zille.

Achter Jahrgang 1854. Erstes Halbjahr.
Nr. 1—26. Pr. 2 f. —
Leipzig, d. 30. Dec. 1853.

Heinr. Weinedel.

[228.] Die nachstehenden Karten sind fortwährend in Leipzig vorrätig und werden sofort ausgeliefert. Besonders mache ich auf Handtke's Karte des Kriegsschauplatzes in Asien à 10 Sgr. aufmerksam, welches die speziellste und billigste Generalkarte in 1 Blatt ist.

Glogau, den 16/12. 1853.

Carl Flemming's Verlag.

Handtke's Karte des russisch-türkischen Kriegsschauplatzes in Asien u. im Kaukasus. à 10 Sgr.

Dessen Karte der Europäischen Türkei. à 10 Sgr.

Dessen Karte des europäischen Russlands. à 10 Sgr.

Sohr-Berghaus, Karte der Wallachei u. Moldau. à 5 Sgr.

— — der europäischen Türkei. à 5 Sgr.

— — der asiat. Türkei. à 5 Sgr.

— — von Bosnien u. Serbien. à 5 Sgr.

[229.] Murray's Handbooks.

Nach Uebereinkunft mit Herrn John Murray bin ich in den Stand gesetzt, dessen Handbücher in einzelnen Exemplaren mit 25 % — 4 Expl. und mehr mit 33½ %, franco Leipzig, zu liefern. Es stellen sich demnach die Preise franco Leipzig wie folgt:

	Bei eins. Exempl.	Bei 4 und mehr Exz.
Handb. of travel talk . . .	1 f. 26½	1 f. 23½
„ for Belgium . . .	1 7½	1 3½
„ for North Germany	2 7½	2 —
„ for South Germany	2 7½	2 —
„ for Switzerland . .	1 26½	1 20
„ for France	2 7½	2 —
„ for North Italy . .	2 7½	2 —
„ for Spain	4 —	3 17
„ for Egypt	3 22½	3 10
„ for Denmark . . .	3 —	2 20
„ for Russia	3 —	2 20
„ of Painting 4 voll. à	3 —	2 20

Wegen größerer Partien bitte ich, sich direkt an mich zu wenden.

London.

O. Ch. Marcus.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[230.] Nur auf Verlangen!

In Kürzem erscheint in 2. Auflage:
Kleine Dinge. Aus dem Englischen. ord.
6 Sgr., netto 4 Sgr.

In feste Rechnung oder baar 11/10.

Gutin, im Januar 1854. P. Völkers.
(vide Wahlzettel Nr. 43.)

[231.] Demnächst erscheint in Paris, und empfange ich in Commission:

Oeuvres complètes de François Arago.

12 vol. in 8. Prix de chaque volume 7 fr. 50 c.

Die Werke des berühmten Astronomen, bis jetzt nur theilweise und in schwer zugänglichen Sammelwerken gedruckt, erscheinen hier zum ersten Male in einer vollständigen Ausgabe. Von den noch ungedruckten Schriften habe ich nur die „Astronomie populaire“ hervor, die ähnlich wie A. v. Humboldt's Kosmos, die Resultate eines langen, der Wissenschaft geweihten Lebens in einem Werke abschließt. Ich habe Veranstaltung getroffen, daß ich sofort nach Erscheinen des ersten Bandes, eine bedeutende Anzahl erhalte, und sehe ich festen Bestellungen darauf umgehend entgegen. Die Bände werden einzeln gegeben, u. besteht eine Verpflichtung zur Abnahme des Ganzen nicht.

Gleichzeitig empfehle ich mich zur Anschaffung des Bedarfs an ausländischer Literatur. Zahlreiche directe Verbindungen sehen mich in den Stand, alles hier Einschlagende schnell und billig zu liefern.

Leipzig, 4. Januar 1854.

F. A. Brockhaus.

(vide Wahlzettel Nr. 44.)

[232.] Unverlangt Nichts.

In den nächsten Tagen erscheint bei mir das meisterhaft gelungene und ausgeführte Portrait

Emanuel Geibel's

nach einer Originalzeichnung v. Gust. Quentell gestochen von August Semmler.

Preis 1 f. 15 R

Avant la lettre 3 f. —

August Semmler ist den Kunstfreunden durch seine bei Herrn Ernst Arnold erschienenen, prachtvoll gestochenen Portraits: Götthe's, Schiller's u. Jean Paul's so vortheilhaft bekannt, daß der Absatz, außer bei den Verehrern Emanuel Geibel's, selbst bei jedem Kupferstich-Freund, so gut wie gewiß ist. Ich will, um den Herren Collegen das Geschäft zu erleichtern, bis Oster-Messe 1854 1 Exempl. à Cond. versenden; erwarte dann aber auf das Bestimmteste dasselbe durchaus fehlerfrei retour, oder Zahlung. Diese Begünstigung bei Kupferstich-Nova's wird jeder College anzuerkennen und durch thätige Verwendung zu belohnen wissen.

Bremen, 6. Januar 1854.

H. L. J. Kraus.

(vide Wahlzettel Nr. 41.)

[233.] Zweiter Abdruck

von
Karl Julius Weber's
Demokritos,

neue Klässiker-Ausgabe in 35 Lieferungen à 4 R (2½ netto) oder 12 kr. ordinär.

Durch dankenswerthe Thätigkeit der meisten verehrl. Kollegen ist die neueste 4. Auflage des *Demokrit* (in 12,000 Ex.) untergebracht. Bei fortwährend eingehenden Bestellungen und der fast sichern Aussicht, daß, — wo nur immer Gemüthlichkeit zu finden und gesunde

Nahrung für Geist und Herz gesucht ist, — ferner mit Erfolg dafür gewirkt werden kann, erscheint das Risiko eines zweiten Abdrucks nicht sehr gewagt. — Nachdem die dazu nöthig gewesenen neuen Lettern eingetroffen, hat der Druck bereits begonnen, und können wir nun mehr thätigen Sortimenten die erste Lieferung wieder in Mehrzahl à Cond. und auf neue Rechnung zur Verfügung stellen, bitten aber:

auch frühere Bestellungen, die wir wegen Mangels an Exemplaren nicht ausführen konnten, gefällig zu wiederholen. —

Vollen Rabatt und 13/12 — 55/50 — 112/100 an Freiemplaren gewähren wir auch hier auf neue Rechnung und bis zum Erscheinen der letzten Lieferung.

Stuttgart, den 20. Dec. 1853.

Nieger'sche Verlagsbuchhandlung.
(vide Wahlzettel Nr. 2500 bei Nr. 161 d. B. Bl.)

[234.] Journale pro 1854 betreffend.

Um jede Störung in der Continuation zu vermeiden, ersuche ich diejenigen Handlungen, welche mich mit ihren Bestellungen auf die für das kommende Jahr in Belgien erscheinenden Zeitschriften noch nicht beehrten, dies gefällig recht bald zu thun.

Bedienen Sie sich gef. zu Ihren Bestellungen des Verlangzettels, der meiner allgemein versandten:

Liste alphabétique des Journaux et Revues Belges pro 1854

beigedruckt worden ist, und belieben Sie gef. Folgendes darin zu ändern:

Der Preis der:

Revue des deux mondes,

die von 1854 an nicht ohne das *Annuaire des deux mondes* (ein starker Band in 8.) geliefert wird, ändert sich von 12 f. netto, in 11 f. 15 R netto baat um.

Der „Jardin fleuriste“ hört von 1854 an auf zu erscheinen und tritt in dessen Stelle, in gleichem Formate, die:

Illustration Horticole.

Journal spécial des Serres et des Jardins

ou choix raisonné des plantes les plus intéressantes, sous le rapport ornemental, redigé par Ch. Lemaire.

In monatlichen Lieferungen, jede Lieferung mit 3—4 colorirten Platten u. 12 Seiten Text, gr. 8. Preis pro Jahrgang 4 f. netto baat.

Dieses Journal bildet somit die Fortsetzung des *Jardin fleuriste* und wird daher bei dem bedeutend billigeren Preise, den früheren Abonnenten sehr erwünscht sein.

 Die Expedition der Journale geschieht regelmäßig per Eisenbahn — grande vitesse — einmal wöchentlich, so daß dieselben, gleich den übrigen effectuirten festen Bestellungen auf Belgisches Sortiment — 4 Tage nach Absendung von hier, in Leipzig eintreffen. 

Brüssel u. Leipzig, Ende Decbr. 1853.

C. Muquardt's Verlags-Expedition.
(vide Wahlzettel Nr. 46.)

[235.] **Classiker des Alterthums.**

Eine Auswahl der bedeutendsten Schriftsteller der Griechen und Römer in neubearbeiteten Uebersetzungen. Wohlseilste Ausgabe, im Taschenformat der „Deutschen Classiker.“

Diese, für das große Publikum der Gebildeten bestimmte Sammlung, gibt alle zur Aufnahme bestimmten, im Prospekte genannten Schriften mit Einleitungen und kurzen Erläuterungen, und zwar nicht blos in Auszügen, sondern jede Schrift wird innerhalb der angegebenen Grenzen vollständig aufgenommen. Von den Uebersetzungen werden viele ganz neu sein, aber auch die früher gedruckten sollen keineswegs unverändert, sondern alle mit mehr oder weniger durchgreifenden Verbesserungen geboten werden, und für den Werth der Uebersetzungen dürften die im Prospekte genannten Namen der Uebersetzer, die beste Bürgschaft gewähren.

Die complete Sammlung wird höchstens 150 Lieferungen umfassen, und etwaige weitere Lieferungen verpflichten wir uns, den Subscribers gratis zu geben. Jährlich erscheinen etwa 40 Lieferungen, so daß binnen 4 Jahren das Werk vollendet vorliegen wird. Der Subscriptions-Preis der Lieferung beträgt nur

4 Mgr. od. 12 Kr. rhein., und jeder Subscriptent kann jederzeit von der Subscription zurücktreten. Dagegen kann später in die Subscription nur eingetreten werden, wenn der Eintretende zugleich die schon ausgegebenen Lieferungen übernimmt. Einzelne Autoren oder einzelne Lieferungen werden nicht abgegeben.

Bereits sind 14 Lieferungen ausgegeben, und die 15. u. 16. Lieferung folgen in den nächsten Tagen. Der Inhalt dieser 16 Lieferungen ist:

Homer's Ilias von G. Wieda sch. Lfg. 1. (Einleitg. Gesang I bis IV.)

Aeschylus von J. Minckwitz. Vollständig in 3 Lfgn.

Sophocles von J. Minckwitz. 1. u. 2. Lfgn. (Sophocles' Leben. König Oedipus. Oedipus auf Kolonos. Antigone.)

Lucian's ausgewählte Schriften von A. Pauly und W. S. Teuffel. Vollständig in 3 Lfgn.

Virgil von G. N. Osianer. Lfg. 1. (Einleitg. Idyllen. Georgica I bis III.)

Cicero's ausgewählte Briefe von G. H. Dörner und G. H. Moser. Lfg. 1.

Titius von G. F. Klaiber und W. S. Teuffel. Lfg. 1—4. (Einleitg. Buch I bis VII.)

Zenophon's ausgewählte Schriften von Christian Walz. Lfg. 1. (Einleitg. Kyropädie Buch I bis III.)

Wie außerordentlich billig der Preis dieser Sammlung ist, zeigt der bereits complet ausgegebene Aeschylus, dessen sämmtliche sie-

ben Trauerspiele hier in 3 Lfgn. ausgegeben worden, und den unsere Subscribers mithin vollständig für 12 Mgr. oder 36 Kr. erhalten. Man vergleiche nun mit diesem geringen Preise den Preis des vollständigen Aeschylus in allen anderen deutschen Uebersetzungen! Ganz im gleichen Verhältnisse, wie Aeschylus, werden auch alle übrigen Autoren in dieser Sammlung billiger sein als in allen anderen deutschen Uebersetzungen.

Der Subscriptionspreis wird mit $\frac{1}{3}$ Rabatt in Jahresrechnung notirt. Beim Bezug von 12 Exemplaren gegen baar, das 13. Exemplar gratis. Die Lieferungen 1 bis 3 stehen fortwährend à Cond. zu Diensten. Von der 4. Lfg. an werden nur fest bestellte Exempl. versendet.

J. B. Metzler'sche Buchhandlung in Stuttgart.

[236.] Wie bisher, liefere ich auch für 1854 den Missionsfreund u. Missionsbericht à $11\frac{1}{4}$ Kr. baar und bitte, auf beigegendem Wahlzettel zu verlangen.

Berlin, im Januar 1854.

F. Duncker.

W. Besser's Verlagshdg. (vide Wahlzettel Nr. 37.)

[237.] New-York, d. 25. Novbr. 1853.
Mit 1. Januar 1854 wird in meinem Verlage unter dem Titel:

New Yorker Illustrirte Zeitung, ein Wochenblatt erscheinen, das, für politische, schöngestigte u. wissenschaftliche Unterhaltung bestimmt, die Aufmerksamkeit und Theilnahme des deutschen Buchhandels und Publicums in hohem Grade verdient. — In seinem Illustrirten Theile wird dasselbe das Schönste und Geschmackvollste bieten, was die Kunst auf diesem Gebiete zu leisten vermag. — Frei von politischen Parteiansichten, wird seine Tendenz eine allgemeine humanitäre sein, und die Redaction, unterstützt von den besten einheimischen und fremden Kräften, in tüchtiger Hand ruhen.

Es kann nicht fehlen, daß ein solches Unternehmen, das zum ersten Male deutsche Bildung mit deutschem Geiste in America vereint, schon dadurch auch in dem Stammvaterlande ein höheres Interesse erregt und findet, und empfehle ich das deutsche Wochenblatt meinen deutschen Geschäftsfreunden, als ein in jeder Hinsicht ausgezeichnetes Unternehmen, zur besonderen, gewiß lohnenden Verwendung.

Das Format ist das der Leipziger Illustrirten Zeitung; wöchentlich wird eine Nummer von 8 Seiten mit 10—12 Illustrationen erscheinen. Der Preis ist halbjährlich $3\frac{1}{3}$ Mgr. ord., $2\frac{1}{2}$ Kr. baar, franco Leipzig. Anzeigen jeder Art, die ich billigst berechnen werde, finden bei der Größe der Auflage, 10,000 Ex., eine ebenso weite, als ergiebige Verbreitung. Necensions-Exemplare von neuen Erscheinungen sind stets willkommen, und bitte ich, solche, wie auch Inserate, an meine Commissionaire Voigt & Günther in Leipzig, zum Steamer-Beischluß senden zu wollen.

Ergebnist

Chas. Hallberger.

Herr Chas. Hallberger in New York hat uns den Debit seiner New Yorker Ill. Ztg. für

Europa übertragen; uns auf die vorstehende Ankündigung beziehend, bitten wir Sie, dem Unternehmen Ihre gefällige Verwendung zu Theil werden zu lassen. Wir sind gern bereit, Sie bei Ihren Bemühungen, durch Übersendung von Probenummern, zu unterstützen, und ersuchen Sie, dieselben in möglicher Anzahl zu verlangen.

Leipzig, d. 4. Januar 1854.

Ergebnist
Voigt & Günther.

[238.] **Journale für 1854.**

Carl Gerold's Verlagsbuchhandlung in Wien versandte so eben folgende Journale und Zeitschriften, theils als Probe, theils als Fortsetzungen:

Austria. Zeitschrift für Handel und Gewerbe für 1854. Erscheint täglich, außer an Sonn- und Festtagen. Auflage 1000. Per Jahrgang 7 fl. 30 Kr. netto. 6 φ 20 Mgr. ord., 5 φ netto.

— Nr. 1 als Probe.

Ost-Deutsche Post für 1854. Auflage 4000. Erscheint täglich, außer an Sonn- und Festtagen.

* **Soldatenfreund**, österreichischer, für 1854. 104 Nummern. Auflage 1500. Per Jahrgang 4 fl. 30 Kr. netto. 4 φ 27 Mgr. ord., 3 φ 20 Mgr. netto.

— Nr. 1 als Probe.

* **Theater-Zeitung**, allgemeine, für 1854. Auflage 2000. Per Jahrgang 16 fl. ord. 10 φ 20 Mgr. ord., 8 φ netto.

— Nr. 1 als Probe.

* **Verhandlungen des nieder-österreich. Gewerbe-Vereines.** Neue Folge. Vierteljährig Ein Heft.

* **Zeitschrift des österreichischen Ingenieurvereins** für 1854. 24 Nummern. Auflage 800. Nr. 1. pro compl. 6 fl. ord. 4 φ ord., 3 φ netto.

— Nr. 1 als Probe.

Die Fortsetzung von Nr. 2 ab mit Berechnung pro compl.

Zeitschrift der Gesellschaft der Aerzte für 1854. Auflage 600. 1., pro 1—12. Heft 9 fl. ord. 6 φ ord., 4 φ 15 Mgr. netto.

Zeitschrift für die österreichischen Gymnasien für 1854. Auflage 500. 1., pro 1—12. Heft 8 fl. ord. 5 φ 10 Mgr. ord., 4 φ netto.

Zeitung, land- und forstwirtschaftliche, für 1854. Mit Beiblatt. 68 Nummern. Auflage 600. Nr. 1. pro compl. 5 fl. 30 Kr. ord. 4 φ ord., 3 φ netto.

— Nr. 1 als Probe.

Indem wir um gefällige Verwendung für diese Zeitschriften freundlichst ersuchen, bitten wir um baldige Angabe der Continuation, da diese nur auf ausdrückliches Verlangen expediert wird. Wir haben die Stärke der Auflage dieser Journale beigelegt, und ersuchen um Einsendung von Inseraten, die für das specielle Fach derselben geeignet sind, wobei wir genau zu bestimmen bitten, in welche Zeitschrift das Inserat geschehen soll.

8*

[239.] Mitte Januar erscheint in Paris, und debütieren wir in Deutschland:

Etudes militaires sur la Prusse
par le Baron **Delabarre Duparcq**,
capitain du génie.

22 Bogen gr. 8. Preis 2 1/2 mit 1/4.

Dieses Werk wird nicht verfehlen, ein großes Aufsehen zu machen, und von Militärs, Geschichtsforschern und Diplomaten gern gelesen werden. Wir bitten, fest zu bestellen, und werden wir solchen Bestellungen gern einzelne Ex. auf kurze Zeit à Cond. beifügen.

Berlin, 3. Jan. 1854.

F. Schneider & Comp.
(vide Wahlzettel Nr. 42.)

[240.] Beim Beginn des neuen Jahres empfehle ich den verehr. Sortim. Buchhandlungen, welche Journalsirkel führen oder sonst dafür Verwendung haben, das beliebte Modenjournal:

Berliner Welt- und Modenspiegel.
Jährlich 52 Nrn. mit 52 feinen Pariser Damenkupfern, 36 Herren-Doppelkupfern, 12 Muster- und Schnitttafeln. Preis 5 1/2. Mit Damen- oder Herrenkupfern apart, nur 4 1/2.

Die Haupt-Mitarbeiter dieses Journals sind L. Mühlbach, Th. Mügge, Friedr. Meijer, Seidler u. A.

Die Nrn. 1. u. 2. sind so eben erschienen. Probe-Nrn. stehen zu Diensten.

Otto Janke in Berlin.

[241.] Bitte zu beachten!

Von Neujahr 1854 an werden nachbenannte Zeitschriften in meinem Verlage erscheinen:

Das Elternhaus und die Kleinkindershule, erscheint in monatlichen Heften in gr. 8. Preis pro Jahrgang 1 1/2 20 Ngr. ord., 1 1/2 7 1/2 Ngr. netto.

Ein Blatt für jede Mutter, die sich die Aufgabe gestellt hat, ihren Kleinen eine tüchtige Erziehung in den ersten Lebensjahren angedeihen zu lassen.

Die Allgemeine Schulzeitung, 31. Jahrgang oder N. F. 1. Jahrgang. Preis pro Semester 2 1/2 20 Ngr. ord., 2 1/2 netto.

Diese älteste Schulzeitung ist, nachdem sie von 1850 bis 1853 bei R. von Auw hier erschienen, wieder in meinen Verlag zurückgekehrt, und wird mit neuen Kräften fortgeführt werden.

Die Sonntagsfeier. 23. Bd. oder N. F. 1. Bd. Preis pro Bd. von 6 monatlichen Heften 1 1/2 ord., 22 1/2 Ngr. netto.

Eine Zeitschrift, die, von zwei ausgezeichneten Kanzelrednern redigirt, nicht bloss allen Predigern, sondern auch vielen christlichen Familien (diesen als Andachtsbuch) bei dem so billigen Preise sehr willkommen sein wird.

Ihre thätige Verwendung für diese Unternehmungen, die ich freundlich erbitte, wird sicher nicht unbelohnt bleiben. Gern unterstützte ich solche durch Uebersendung von Prospecten, deren Bedarf Sie gefälligst verlangen wollen.

Achtungsvoll
Darmstadt, 20. Decbr. 1853.

C. W. Leske.

Übersetzungsanzeigen.

[242.] Übersetzung-Anzeige.

Von dem in Paris demnächst erscheinenden Werke:

Études militaires
sur la
Prusse
par
le Baron **Delabarre Duparcq**,
capit. du génie.

erscheint chestens in meinem Verlage eine deutsche Bearbeitung von einem kgl. preußischen höheren Generalstabs-Offiziere.

Leipzig, 2. Januar 1854.

Gustav Remmelmann.

(vide Wahlzettel Nr. 45.)

Gernet offerire:

1 Martini u. Chemnitz, neues systematisches Conchylien-cabinet. 11 Bde. Schrbp. Mit sämtlichen colorirten Kupfern u. Registern. Nürnberg. 1769—88. 4. Hfz. für 40 1/2.

Gesuchte Bücher.

[244.] Die Heinr. Funcke'sche Buchh. in Crefeld sucht billig, wenn auch gebraucht:

1 Niebuhr's Römische Geschichte. (Ausgabe von 1853, oder auch eine ältere.)

1 Joach. Winkelmann's Werke, cplt. Deutsche oder auch franz. Ausgabe, mit allen Kupfern.

Gefl. Offerter werden baldigst erbeten.

[245.] D. Nutt in London sucht:

1 Humboldt, aesth. Versuche.

1 Keller, de lingua et exordiis Atellanorum.

[246.] G. Meiners & Sohn in Mailand suchen:

1 Steinbrück, De Magia mathem. sive Algebra Commentatio. Dresda, 1719. 4.

1 Faulhaber, Joh., Academia Algebrae, darinnen die miracul. Invent. Ulm, 1631. 4.

1 Leiste, Arithmetik u. Algebra. Wolfenb., 1790. 8.

1 Buchner, J. G., Entwurf v. d. Hist. d. Rechenkunst. Waldenburg, 1739. 8.

[247.] Lorenz Hekel, Antiquar in Eichstätt, sucht billig:

1 Luther's Tischreden. Jena, 560. Fol.

1 Quenstedt, F. A., Handbuch d. Petrefactenkunde, m. Tafeln. 2 Bde. Tüb. 852.

1 Münster, Graf zu, Beiträge zur Petrefactenkunde, m. Tafeln. Hft. II. (Krebse.)

1 Geinitz, Grundriß der Versteinerungskunde, m. Tafeln. Lpz. 846.

1 Germar, die verstein. Insecten Solenhofens, (acta Acad. Leopold. XIX. p. 1.) m. Tafeln.

[248.] St. J. Kochler in Leipzig sucht:

1 Catalogus biblioth. Thottianaæ.

1 Holbein, imagines mortis. Lugd. 1547.

1 Massmann, die Baseler Todtentänze. M. Atlas. Stuttg. 1847.

[249.] Williams & Morgate in London suchen:

1 Campe, Kinder- und Jugendschriften. 39 Bde.

1 Köcher, Suppl. zu Struve u. Jüger, Bibl. jur. selecta.

1 Beiträge z. jurist. Literatur in den preuß. Landen. 2. Sammlung. Berlin, 1778.

1 Biblioth. d. Lit. Vereins. Band 16, enthaltend: Carmina Burana.

[250.] Wenzel Heß in Prag sucht billig unter vorheriger Preis-anzeige:

1 Canstatt, Pathologie u. Therapie. II. Bd. apart. 1. oder 2. Aufl.

- [251.] **F. Butsch** in Augsburg sucht:
 1 Eisenmann u. Hohn, topograph. Lexicon von Baiern.
 1 Weber, über Injurien u. Schmäh-schriften.
 1 Moritz, Samml. d. Wechselgesetze.
 1 Bair, Hypothekengesetz. 1823.
 1 Borst, üb. d. Beweislast.
 1 Villanova, conciones.
 1 Posci, de separatione thori conjugalis. Rom. 779.
 1 Tieck, Rothkäppchen.
 1 Buxtorf, Lexicon hebr. et chald. Folio.
 1 Behr, der rheinische Bund.
 1 Dresch, öffentl. Recht des deutschen Bundes.
 1 — Beiträge hierzu.
 1 Weiss, C. E., öffentl. Recht d. Grossherzogth. Hessen.
 1 Zachariae, d. Staatsrecht der rhein. Bundesstaaten.
 2 Moy, Lehrb. d. Bayerisch. Staatsrechts.
 1 Pfister, d. Staatsrecht des Grossherz. Baden.
 1 Leist, Lehrb. des deutschen Staatsrechts.
 1 Schmalz, Handb. des deutschen Staatsrechts.
 1 Klüber, Staatsrecht des Rheinbundes.
 1 — Abhandlgn. für Geschichtskunde.
 1 Richter, Lehrb. d. kathol. u. evang. Kirchenrechts. 3. A.
 1 Kritz, Pandektenrecht. 3 Bde. Meissen, 841.
 1 Bucher, das Recht der Forderungen. 2. A.
 1 Collegii Salmanticensis cursus. Fol. Lugd. 679. vol. 4.
 1 Ughello, Italia sacra. Fol. Venet. 717. vol. 10.
 1 Wiestner, institutt. canon. 4. Monach. 706. vol. 1.
 1 Saccarelli, hist. ecclesiast. 4. Rom. 772. vol. 1.
 4 Bellarmin, disputatt. Fol. vol. 2. 3.
 4 Faber, opus concionum tripart.
 1 Fleury, hist. ecclesiast. 4. Paris. 705. vol. 1. 35. 36.
 1 Gerbert, de cantu. 4. vol. 2.
 1 Sales, Fruchtbringender Himmelsthau. Augsb. 788.

- [252.] **J. J. Bohu  ** in Gassel sucht:
 1 L  hr, der kleine Andreas.

- [253.] **Wolfgang Gerhard** in Leipzig sucht unter vorheriger Preisangabe:
 1 Kriegsspiel für Kinder, die Karte apart. Leipzig, ?.

- [254.] **L. D. Winkler** in Paderborn sucht:
 1 Hunolt's Predigten. 6 Thle. Fol. 1773.
 1 Schönberger's Predigten. cplt.

- [255.] **B. Kabus** in Danzig sucht:
 Nellstab, 1812. 3. Bd. Brockhaus.
 Gr  ger's Contorist. Hamburg, 1830. Später Verlag des Bibliogr. Instituts.

- [256.] **A. Asher & Co.** in Berlin suchen und bitten um sch『neunige Offerten:
 1 Drechsler, De Aethiopicae linguae conjugationibus. 8. Lipsiae, 1827.
 1 Strauss, Monumenta typographica quae exstant in bibliotheca collegii canon. ed. Rehdorff. 4. 1787.
 1 Oetrichs, kl. Wörterbuch d. Helgoländer Sprache.
 1 Schopenhauer, über die vierfache Wurzel des Satzes. Rudolstadt, 1813.
 1 Siecussen, Beiträge zur Naturkunde Mecklenburgs. 8. 1790.
 Tkany, Mythologie der alten Deutschen und Slaven. 2 Bde. 8. Znaim, 1827.
 Wichmann, Darstellung der Russ. Monarchie. 4. Leipz. 1813.

- [257.] **Bahnmaier's** Buchh. in Basel sucht unter vorheriger Preisangabe:

- 1 Flemming, Schlüssel zur Apokalypse. (Stettin, 1802.)

- [258.] Die **J. C. Hinrichs'sche** Buchh. Sortim.-Cto. in Leipzig sucht unter vorheriger Preisangabe:
 Mayer, hydrotherapeut. Praxis.

- [259.] Die **Zammer'sche** Buchbdg. in Wien sucht unter vorheriger Preisangabe:

- 1 Historisch-polit. Blätter v. Görres. Jahrg. 1847—1853. compl.

- [260.] Die **Seligsberg'sche** Antiquarhandlung in Bayreuth sucht unter vorheriger Preisangabe:

- Piere's Universallerikon. 2. oder 3. Aufl. vollst.

- Humboldt's Kosmos. 3 Bde.

- Förster's Bauzeitung, alle Jahrg., auch einzeln.

- Preußisches Landrecht. 1794, 96, 1804. (auch einzelne Bde. hiervon und die Nachträge apart.)

- [261.] **Julius Weise** in Stuttgart sucht:

- 1 Wirth, Geschichte der Deutschen, große Ausgabe. 1842/45. Lieferung 12 bis Ende.

- [262.] **Friedrich Klinskjek** in Paris sucht:

- Allgemeine Deutsche Bibliothek. Bd. 82. 4. A. (Nicolai.)

- Eusebius Pamph., Onomasticon. Fol. Amsterdam, 1707.

- Jahrbücher für wissenschaftliche Kritik. (Göttingen) 1827.

- Klüber, Staatshandbuch. 67. Jahrg. 1839—40.

- Schmidt, Jahrbücher der Medicin. 1845 bis 51.

- Stehfest, der Ablaskrämer Tezel. Schneeberg, 1846.

- Rethmayer, Braunschweig-Lüneburg. Chronik. 3 Bde. Fol. 1722.

- [263.] **Th. Klo  e** in Kiel sucht unter vorheriger Preisangabe:

- 1 Archiv für Bergbau u. Hüttenwesen, h. v. Rasten. (Bert. 818—31.) Bd. II. III. 2. IV. 2. V. 2. VIII. 2. IX. X. 1. XII. XIII. 1. XIV. 1. XV. XVI. 1. XVII. XVIII. XIX. 2.

- 1 Baden, tyd   og dansk Ordbog. Deel 2. (M—Z) Kjøbenhavn. 797.

- 1 Crusius, Wörterbuch zum Homer. Hannov. ? Aufl.

- 1 — Wörterbuch zum Caesar. Hannov. ? Aufl.

- 1 — Wörterbuch zum Virgil. Hannov.

- 1 J. K. Fischer, Geschichte der Physik. Bd. 4. und 6. Gött. 801—8.

- 1 Heyse, gr. Fremdwörterbuch. Hannov. ? Aufl.

- 1 Heffter, Civilprozeßrecht. Bonn, 843.

- 1 Heinrich, tyskt — svensk och svensk — tyskt Handlexicon. 2 Dele. 3. Uppl. 12. Strals. 835—36.

- 1 Heller, Handbuch für Kupferstichsammler. 2. Aufl. Lpz. 848.

- 1 Knott, Engl. Grammatik. 5. A. Lpz. 847.

- 1 G. H. Müller, D  n.-Deutsches Wörterbuch. Bd. 1. (A—M.) Kopenh. 800.

- 1 Mösch, prakt. Theologie I. II. 1. Bonn, 847—51.

- 1 H. J. Dettinger, d. Metaphysik in Conn. m. d. Chemie. 770. 71.

- 1 J. C. Dettinger, Philosophie der Alten. 2 Thle. 8. Lpz. 762.

- Auch andere Schriften von J. C. Dettinger.

- 1 Pfaff, materia medica. Bd. 1. u. 7. Lpz. 811. 24.

- 1 Sartorius, Gesch. d. Hanseat. Bundes. Bd. 3. Gött. 808.

- 1 M. J. Schmidt, Gesch. d. Deutschen, fortg. v. Milbiller. Bd. 21. Ulm, 807.

- 1 Schubert, Ahndungen e. allg. Gesch. d. Lebens. II. 2. Lpz. 821.

- 1 Unterhaltungen am häusl. Heerd, h. v. Guškov 1852, Oct. — 1853, Juni. 3 Quartale. Lpz.

- Auch sind mir Offerten anderer D  n.-Deutsch. u. Deutsch-D  n., so wie Schwed.-Deutscher u. Deutsch-Schwed. Wörterbücher erwünscht.

- [264.] **Ad. Bädeker** in Rotterdam sucht und bittet um Preisangabe von:

- 2 Gilly, Bohlendächer. (Bieweg.)

- [265.] **Buttmuh & Co.** in Flensburg suchen unter vorheriger Preisangabe:

- 1 K. f. Bildergallerie im Belvedere zu Wien. Nach Zeichnungen des K. f. Hofmalers S. v. Perger, in Kupfer gest. von verschiedenen Künstlern. Wien, 1821—28.

- Jetoch nur diese erste Ausgabe.

- Auch sind Offerten von Pracht- und Kupferwerken, besonders Galleriewerken, immer sehr erwünscht.

[266.] **T. Habicht** in Bonn sucht billig, bitte jedoch um vorherige Preisangabe:
1 Stifter, Studien.
1 v. Palzow, Thomas Thyrnau.
1 Gerstäcker, Regulatoren in Arkansas.
1 Auerbach's Dorfgeschichten. 1. 2. u. 4. Bd.
1 — Neues Leben.

[267.] **W. Dietze** in Anklam sucht:
1 König, Clubbisten. 1. Band.

[268.] **F. Butsch** in Augsburg sucht:
1 Göschen, Vorlesungen üb. d. gemeine Civilrecht. 2. A.
1 Rierulff, Theorie des gemeinen Civilrechts. Bd. 1.
1 Unterholzner, Lehre d. Römisch. Rechts.
1 Mühlensbruch, Lehrb. d. Pandectenrechts. 4. A.
1 Wolff, Lehrb. d. gem. deutschen Privatrechts.
1 Weber, Handb. des Lehenrechts. 4 Thle.
1 Reinhardt, Ergänzungen zu Glück's ausführl. Erläuterungen der Pandecten. 4 Bde.
1 Buchholz, jurist. Abhandlgn. aus d. Römisch. Recht.
1 Hagemann, Landwirtschaftsrecht.
1 Tieck, Rothkäppchen.

[269.] **Georg Adler** in Buchholz ersucht um Einsendung von Öfferten guter klassischer Romane, broschirt oder gebunden, aber nur gut erhalten.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[270.] Zurücknahme von Gröbel's Anleitung.

Ich erkläre mich bereit, jedes Exemplar von Gröbel's Anleitung, vierzehnte Aufl., sobald es roh und gut conditionirt ist, bis Ende Februar 1854 zurückzunehmen. Alle nach diesem Termine an mich gelangenden Exemplare werde ich unter keiner Bedingung annehmen.
Halle, d. 28. Decbr. 1853.

Eduard Anton.

[271.] Zurück!

erbitte ich mir alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

Brendel, Grundzüge der Geschichte der Musik. * 8 Mgl.

Dr. Raspail's Heilverfahren. 3 Aufl.

* 2 1/2 Mgl.

Leipzig, d. 4. Jan. 1854.

Bruno Hinze.

[272.] An die Preuß. Sort.-Buchhandlungen.

Ich bitte mir bis Mitte Januar schleunigst retour:

Almanach für Beamte und Geschäftleute für 1854., was davon à Cond. lagert.

Später eintreffende Exemplare bedaure ich nicht zurückzunehmen zu können.
Hoyerswerda.

W. Erbe.

[273.] **Schleunigst zurück**
erbitte alle remittirbaren Exemplare von
Hentschel's Lehrbuch. 1. Thl.
C. Merseburger in Leipzig.

[274.] Bitte um Zurücksendung!
Von
Schubert, Lehrbuch der technischen Chemie,

find so zahlreiche Nachbestellungen eingegangen, daß es uns schon jetzt an Exemplaren fehlt, um feste Bestellungen expediren zu können. Handlungen, bei denen Exemplare ohne Aussicht auf Absatz lagern, ersuchen wir daher freundlichst um gesl. Remission.
Erlangen, d. 28. Decbr. 1853.

Hochachtungsvoll
Ferdinand Enke's Verlag.

[275.] **Schleunigst zurück**
erbitten wir uns die nicht abgesetzten Bändchen 1 bis 3 von
Shakespeare's Schauspielen, übersetzt v.

A. Keller u. Mor. Rapp.

Da unser Vorrath dieser à Cond. versandten 3 Bändchen — die weiteren sind nur auf feste Bestellung versendet worden — sich dem Ende nähert, so werden wir für sofortige Rücksendung sehr verbunden sein.

Stuttgart, 24. Decbr. 1853.

J. B. Metzler'sche Buchhandlung.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[276.] Offene Stelle.

In einer nicht unbedeutenden Handlung wird bis Ende März eine Stelle vacant. Man sucht dazu einen thätigen jungen Mann von 25 bis 30 Jahren, Protestant, der schon einige Selbstständigkeit hat, um einem Geschäft vorzustehen, von erprobter Rechtschaffenheit, der außer der deutschen auch die französische Sprache mit einiger Geläufigkeit und wo möglich auch etwas Englisch spricht, mit dem Sortimentshandel ganz vertraut ist und auch einige antiquarische Kenntnisse besitzt. Die zu stellenden Bedingungen werden annächbar sein.

Anträge zu gefälliger Besorgung an Herrn Friedr. Fleischer in Leipzig zu adressiren.

[277.] Offene Stelle.

In einer lebhaften Sortiments- und Verlagsbuchhandlung, verbunden mit Papierhandlung und Leihbibliothek, in der Provinz Brandenburg wird zum 1. April oder auch früher eine Gehilfenstelle vacant.

Tüchtige Sortimentskenntnisse, rasches und umsichtiges Arbeiten, Gewandtheit im Verkehr mit dem Publicum, und freundliches, gebildetes Benehmen sind erforderlich.

Gef. Öfferten, denen man Zeugnisse und sonstige nähere Nachrichten beifügen möge, bitte man an die Redact. d. Börsenblattes sub A. # 9. franco gelangen zu lassen.

[278.] Offene Stelle.

Zum 1. April d. J. ist die Gehilfenstelle in meinem Geschäft durch einen tüchtigen, soliden und gut empfohlenen jungen Mann anderweitig zu besetzen. Meldungen erbette mir direkt per Post.

F. W. Kalbersberg in Prenzlau.

[279.] Offene Stelle.

Zu Ostern wird bei mit einer zweite Stelle vacant, die ich mit einem soliden u. geschäftstüchtigen jüngeren Gehilfen evangelischer Konfession zu besetzen wünsche. — Wer diesen Ansprüchen nicht entspricht, wolle Meldung unterlassen; die Stellung wäre sonst von sehr kurzer Dauer.

J. F. Steinkopf in Stuttgart.

[280.] Stelle-Gesuch.

Ein mit sehr guten Zeugnissen versehener Gehilfe sucht eine andere Stelle. Dieselbe spricht englisch u. französisch, ist seit 8 Jahren in 3 größeren Handlungen thätig u. mit allen im Verlag, Sortiment u. Antiquariat vorkommenden Arbeiten genau bekannt. Herr Ign. Jacobowitz in Leipzig hat die Güte, Öfferten mit B. D. bez. zu besorgen.

[281.] Stelle-Gesuch.

Ein junger Mann, militairfrei, der seine fünfjährige Lehrzeit in einer der größten Sortimentshandlungen Leipzigs bestanden hat, und hierauf in einer Verlags- u. Sortimentshandlung als Gehilfe thätig war, diese Stelle aber Gesundheitsshalber aufgeben mußte, wünscht in einer Handlung einer gräßlicheren Stadt, unter bescheidenen Ansprüchen, als Gehilfe placirt zu werden. Die besten Zeugnisse stehen ihm zur Seite, und kann der Antritt sofort erfolgen. Öfferten werden unter der Chiffre F. B. # 21. durch die Redaction d. Bl. erbeten.

[282.] Stelle-Gesuch.

Ein solider junger Mann gesetzten Alters, sowohl gewissenhafter als thätiger Arbeiter, der gegenwärtig in einer der angesehensten Verlagsbuchhandlungen Deutschlands als erster Gehilfe conditionirt, wünscht für Ostern oder später in einer der gräßlichen Buchhandlungen Leipzigs ein entsprechendes, dauerndes Engagement anzutreten.

Derselbe ist im Besitze der günstigsten Zeugnisse, der doppelten Buchhaltung kundig und, da ihm mehrfache Sprachkenntnisse zur Seite stehen, auch befähigt, sich dem Correcturlesen wissenschaftlicher Werke zu unterziehen.

Geneigte Öfferten unter der Chiffre K. E. wird die lobl. Redaction des Börsenblatts zu befördern die Güte haben.

Vermischte Anzeigen.

[283.] Leipziger Bücherauction.

In meiner nächsten Bücherauction kann ich Beiträge an Büchern, Kunstsachen, Musikalien und verwandten Artikeln noch im Laufe des Januar annehmen.

Leipzig. **H. Hartung,**
Universitäts-Proclamator.

[284.] So eben versandte ich:

Catalog

einer werthvollen Sammlung

Französischer, Englischer u. Italienischer

Bücher

zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Ich gewähre Ihnen 16 2/3 % Rabatt gegen baar und bitte um Ihre gef. Verwendung.

Leipzig, 6. Januar 1854.

C. Twietmeyer's Buchhandlung,
(Alphonse Dürr.)

[285.] **An Handlungen, die Antiquariat führen.**

Von antiquar. Katalogen erbitte mir gleich nach Erscheinen ges. Zusendung, und zwar:
von juristischen und cameralist. 5.
„ technolog. 3.
„ theolog. 3.
„ schönwissenschaftl. 3.
„ bauwissenschaftl. 4.
„ medizinischen 3.
„ philos. und philolog. 4.
Levit in Bromberg.

[286.] Die Herren Verleger von Unterhaltungsliteratur bitte ich, von jetzt ab mit unverlangt ihre Novitäten zu senden; der bei weitem größere Theil wird für feste Rechnung behalten.

Münster, d. 1. Januar 1854.

Friedrich Cazin.

[287.] Ich bitte hiermit wiederhost, unverlangt Bücher mir nicht zuzusenden.

M. Rosenthal in Hirschberg.

[288.] Die Herren Verleger bitte ich nochmals dringend, mir durchaus unverlangt nichts zu senden; ich sehe mich sonst genötigt, die Sendungen mit Portonachnahme zurückzuschicken.

Es gilt diese Bitte auch für diejenigen, welche mir bisher ihre Neuigkeiten unverlangt zufanden. Wahlzettel, antiqu. Kataloge, Öfferten von Werken, welche in Lieferungen mit sehr günstigen Bezugs-Bedingungen erscheinen, bitte ich, mit schnell zu senden.

E. Roeder in Wriezen a/D.

[289.] Zur gefäll. Beachtung!

Unverlangte Novasendungen nehme ich nur von denjenigen Verlagshandlungen an, welche ich durch Circulair speciell darum ersuchte.

Altona, d. 31. Decbr. 1853.

Wendeborn'sche Buchhandlung.
(Karl Rudolph.)

[290.] Zu Anzeigen
empfehle ich den Herren Verlegern

Die Weimarerische Zeitung

(früher Verlag von W. Hoffmann), welche vom Jahre 1854 an in meinen Verlag übergeht und täglich erscheint. Als Landeszeitung hat dieselbe einen großen und gebildeten Leserkreis in allen Theilen des Großherzogthums. Der Insertionspreis der Zeile beträgt nur 10 R. Das mit der Zeitung verbundene Feuilleton bespricht die wichtigsten literarischen Erscheinungen. Für eine baldige Besprechung der mir zu diesem Be- hufe eingefandnen Schriften werde ich Sorge tragen.

Weimar.

J. Böhlau.

[291.] Bekanntmachungen aller Art finden durch die

Illustrierte Zeitung

die weiteste Verbreitung, und betragen die Insertionskosten einer viergespaltenen Nonpareilleszeile oder deren Raum 3 Rg netto.

Leipzig.

J. J. Weber.

[292.] **Inserate in die Kölnische Zeitung,**

(Verlag von M. Du Mont-Schauberg) werden durch die Unterzeichnete vermittelt, und denjenigen geehrten Handlungen, welche offenes Conto mit ihr haben, in Jahres-Rechnung gestellt.

Gebühren für die gesp. Petit-Zeile oder deren Raum 1½ Sgr.

Das Feuilleton der Kölnischen Zeitung liefert Besprechungen neuer Werke aus den Gebieten der Geschichte, Staatswissenschaft, Länder- und Völkerkunde, Belletristik etc. etc., welche die betreffenden Verlags-Handlungen unter der Adresse der „Redaction des Feuilletons d. K. Z.“ durch Beischluss an uns einzusenden belieben.

M. Du Mont-Schauberg'sche
Buchhandlung in Köln.

[293.] Zu Insertionen empfehle ich Ihnen die in meinem Verlage erscheinenden:

Annalen der Justizpflege und Verwaltung in Kurhessen,

herausgegeben von O. L. Heuser, O.-A.G.-
Secretar.

welche als **officielles Organ des Kurfürstlichen Ministeriums** an alle Behörden geliefert werden und jedem Beamten in Kurhessen unentbehrlich sind. Sie bieten unstreitig das beste Mittel, Ihren Verlag mit gutem Erfolg bekannt zu machen, da die Anzeigen für die Dauer in den Händen der Leser bleiben. Ich berechne bei einer Auflage von 1000 Exemplaren die Petitzeile oder deren Raum mit 1½ Sgr.

Ferner für naturwissenschaftliche Werke empfehle ich Ihnen die **literarischen Anzeiger** zu

Zeitschrift für Malakozoologie von Dr. Th. Menke und Dr. L. Pfeiffer und Paläontographica, Naturgeschichte der Vorwelt, von Dr. Dunker und H. v. Meyer. Auflage 550. Inseratgebühren: die Petitzeile oder deren Raum 1½ Sgr.

und
Cabanis, Journal für Ornithologie. Auflage 500. Inseratgebühren: die Petitzeile oder deren Raum 1½ Sgr.

Zu Changen bin ich gern bereit.

Theodor Fischer in Cassel.

[294.] Der Deutschen Zeitschrift für christliche Wissenschaft und christliches Leben wird von jetzt ab ein

Kritischer Anzeiger

beigegeben werden. Derselbe wird längere und kürzere Recensionen der wichtigeren neueren Erscheinungen aus dem theologischen und den ihm verwandten Gebieten, namentlich auch aus dem pädagogischen, liefern. Der Redaction wird die Zusendung der zur Besprechung geeigneten Bücher fogleich nach ihrem Erscheinen durch uns erwünscht sein; zur Remission eines nicht zur Anzeige gebrachten Buches kann sie sich jedoch — bei der großen Entfernung vieler Mitarbeiter — nicht verpflichten.

Wiegandt & Grieben in Berlin.

[295.] Zur gefälligen Beachtung.

Wer an die Firma Beichel & Söhne, dann Joz. Beichel's Handlung noch Forderungen zu machen hat bis 1849 incl., beliebe sich direct

an den k. k. temporär pensionirten Herrn Hauptmann Bodrilla in Graz, den Schwiegersohn des verstorbenen Herrn J. Beichel, zu wenden. Die Passiva der Firma Beichel & Nösch von 1850 ab, von welcher Zeit an unser Nösch Assoziate des Beichel'schen Geschäftes und mit haftbar war, sind vollständig getilgt. — Früheres hat einzig und allein Herr J. Beichel, resp. dessen Erben, zu vertreten.

Temesvár, im December 1853.

Nösch & Comp.

[296.] Zur gefälligen Beachtung.

Alle Handlungen, welche die vorjährige Rechnung nun nicht vollständig regulirt haben, sind von unserer Auslieferungs-Liste gestrichen und werden mit jeder weiteren Zusendung übergangen. Gleichzeitig ersuchen wir Sie, das Conto Fritz Schuberth streng getrennt mit dem unstrigen zu führen, und gehen dieses Conto nur die von uns Oster-Messe gemachten Disponenda an, alle von 1852 etwa noch schwebenden Differenzen sind jedoch mit uns zu ordnen.

Hamburg, im December 1853.

Schuberth & Co.
(Julius Schuberth.)

[297.] Zur Beachtung!

Alle Handlungen, die längstens bis 15. Januar die rückständigen Saldi und Ueberträge nicht vollständig bezahlt, werden von unserer Auslieferungsliste gestrichen und erhalten von da an keine Sendungen mehr.

Stuttgart, d. 24. Decbr. 1853.

J. B. Müller's Verlagshdg.

[298.] Englisches Sortiment.

An meine geehrten Correspondenten.

Durch den plötzlich eingetretenen Frost ist die Schiffahrt mit Hamburg ganzlich unterbrochen; leider sind dadurch zwei Kisten, die respective am 1. und 9. December von hier aus expediert wurden, aufgehalten worden. Die erste Kiste ging per Dampfboot Galedonia von hier ab, welches bei starkem Nebelwetter mit einem anderen Schiffe zusammenstieß, dadurch stark beschädigt, zurück mußte und nun auf gelinderes Wetter wartet, um die Güter, welche das Zollamt zurückzunehmen nicht gestattet, zu befördern. Durch diese Unfälle werden Fortschritte sowohl, wie Bestellungen erst später in Leipzig eintreffen können; indem ich daher diese Verzögerung, welche zu verhindern ganz aus meiner Macht lag, zu berücksichtigen und die Annahme der Pakete nicht schonungslos zurückzuweisen bitte, — theile ich Ihnen zugleich mit, daß meine Expeditionen während des Frostes regelmäßig via Ostende, ohne Mehrberechnung, gemacht werden, so daß die Zeitschriften, wie die Bestellungen keinen Aufenthalt erleiden.

London, 28. Decbr. 1853.

Franz Thimm.

[299.] W. Dietze in Anklam verbittet sich alle Disponenda von:

Aue, Lesebuch. I. II.

Haubner, Lehrbuch d. Thierh. 2 v 5 Sgr.
v. Riedesel, 3 landw. Abhandlungen.
Spörer, Geometrie u. Trigonometrie.

[300.] **Disponenden**

können wir uns nur von folgenden, im Rechnungsjahre 1853 versandten Artikeln, gefallen lassen:

Arnim's Werke. Lief. 1—3.) auf welche wir gleich nach der 2.

Arnim's Werke. Band I. D. M. in den geschenkten Blättern

Bettina's Schriften. Bd. I. ein neues Abonnement ankündigen.

Alles übrige à Cond. Gelieferte erwarten wir entweder zurück, oder Zahlung dafür.

Die Expedition des v. Arnim'schen Verlages in Berlin.

[301.] Vor einiger Zeit verlangte eine Handlung von mir

1 Naib, mansions of England in the olden time. Vol I.

Ich kann nun ein solches ganz wie neu zu einem billigen Preise liefern, bitte aber, nochmals zu verlangen, da der Zettel zurückgeschrieben ist.

Leipzig, 2/1. 1854.

J. M. C. Armbruster.

[302.] Zur Lieferung
Englischen Sortiments

und

Englischer Zeitschriften

empfiehlt sich, unter Zusicherung der promptesten Expedition und der billigsten Bedingungen,

London.

O. Ch. Marcus.

[303.] **Englische Journale**

lieferen ich auch für 1854 pünktlich und billig wie bisher, und empfehle mich zu deren Besorgung.

Z. O. Weigel in Leipzig.

[304.] **Englische Journale für 1854**

lieferen ich zu dem hiesigen Netto-Preise mit 10 % Commission, franco Leipzig. Dieselben gehen regelmäßig am 1. eines jeden Monats von hier ab. Englisches Sortiment liefere ich zu denselben Bedingungen und erbitte mit Ihre geehrten Bestellungen.

London.

Franz Thimm.

Übersicht des Inhalts.

Nachdruckverbot. — Neuigk. des deutschen Buchhandels. — Zur Geschichte des süddeutschen Siedlungsunfugs. — Zur Notiz für die nächste Weihnachtszeit. — Miscelle. — Ehrenbezeugungen. — Neuigk. der ausländischen Literatur. — Anzeigeblaatt No. 198—308. — Leipziger Börse am 5. Januar 1854. — Wahlzettel.

- Adler 269.
- Anonyme 203, 276, 277, 280, 281, 282, 308.
- Anton 270.
- Armbruster 301.
- Arnz & Co. 307.
- Außer & Co. 222, 256.
- Bädeker in R. 264.
- Bahnmajer 257.
- Berger in G. 221.
- Berttram 225.
- Böhla 290.
- Böhne 252.
- Branbler 199.
- Breitkopf & H. 217.
- Brockhaus 231.
- Burdach 198.
- Butnus & Co. 265.
- Butsch 251, 268.
- Cajin 286.
- Char 209.
- Cotta 206.
- Credner & Kl. 205.
- Dieye in A. 226, 267, 299.
- Du Mont-Schauberg 292.
- Dunder, Frz. 236.
- Enke 274.
- Erbe 272.
- Erspe. d. v. Arnim'schen Verl. 300.
- Erspe. d. Modenspiegels 218.
- Fischer in G. 293.
- Glemming's Verl. 228.
- Grische, Herm. 219, 243.
- Funde 244.
- Gerhard 253.
- Gerold's Verl. 238.
- Habicht 266.
- Hallberger in R. 237.
- Hartung 283.
- Hess in Pr. 250.
- Hegel 247.
- Hinrichs 258.
- Hinze 271.
- Janke 208, 240.
- Jügel's Verl. 224.
- Kabus 255.
- Kalbersberg 278.
- Klincksieck 262.
- Klose 263.
- Köhler in E. 248.
- Kochler, Fr. in St. 210, 220.
- Kolb 200.
- Kornicker & G. 207, 214.
- Kraus in Br. 232.
- Kunze 198.
- Leske 241.
- Leuckart 201.
- Levit 285.
- Marcus in E. 229, 302.
- Matthes 215.
- Meiners & G. 246.
- Merschburger 273.
- Meyer 235, 275.
- Meyer, G. M. jr. 305.
- Müller in St. 297.
- Muquardt 211, 216, 234.
- Nutt 245.
- Pfeiffer 213.
- Remmelmann 242.
- Rieger in St. 233.
- Roeber 223, 288.
- Roesch & Co. 295.
- Rosenthal 287.
- Sammer 259.
- Schmidt in D. 202.
- Schneider & Co. 239.
- Schuberth & Co. 296.
- Seligsberg 260.
- Steinföp. J. G. 279.
- Thimm 298, 304.
- Twietmeyer 284.
- Verlags-Bureau in A. 204.
- Voigt & G. 237.
- Wölders 230.
- Weber, J. J. in E. 291.
- Wehet 212.
- Weigel, T. O. 303.
- Weinebel 227.
- Weisse 261.
- Wenckeborn 289.
- Wiegandt & Gr. 294.
- Williams & N. 249.
- Winkler 254.

[305.] **Berichtigung.**

Auf der Factur meiner Novitätsendung vom 1. Januar 1854 ist irrthümlich 1 Brunner, op. 264 # 1—6 à 4ms. à 10 % berechnet; es kostet aber nur jede Nummer 8 %, und bitte daher, die Summe gefl. danach ändern zu wollen.

Braunschweig, d. 3. Januar 1854.

G. M. Meyer jun.
(Henry Litoff)

[306.] **Meine vollständig neu eingerichtete Buchdruckerei,**

verbunden mit Stereotypic-Anstalt, erlaube ich mir hiermit bestens zu empfehlen. Durch eine Schnellpresse, neue Handpressen, sowie Glätt- und Satinir. Maschinen und den Besitz aller neueren Schriften, besonders auch der jetzt so beliebten englischen Antiqua-Schriften in allen Graden, bin ich im Stande, allen Anforderungen zu genügen, und verspreche, bei geschmackvoller und pünktlicher Ausführung der mir zu ertheilenden Aufträge, die billigsten Preise.

Gefälliger Berücksichtigung entgegen- sehend, zeichne hochachtungsvoll Greiz.

Otto Henning.

[307.] **Arnz & Cie.**

in Düsseldorf

empfehlen ihre Ateliers zur Anfertigung von Illustrationen jeden Genres. Da die vorzüglichsten deutsch. u. französ. Künstler dem Institute zu Gebote stehen, so ist dasselbe im Stande, jeder Anforderung, unter Berechnung billigster Preise, zu genügen.

[308.] **Ein Holzschnieder,** der alle in sein Fach einschlagenden Arbeiten gut auszuführen vermag u. womöglich selbst Zeichner ist, findet in einer Berliner Verlagshandlung ein festes Engagement. Offerten unter Beifügung v. Probearbeiten u. Angabe der Bedingungen, befördert die Exped. d. Börsenblatts unter der Chiffre C. P.

Leipziger Börse am 5. Januar 1854.

Course im 14 Thaler-Fuss.	Ange- boten.	Ge- sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl. { k. S. 2 Mt.	—	141 1/4
Augsburg pr. 150 Ct. fl. { k. S. 2 Mt.	101 1/2	—
Berlin pr. 100 ,β Pr. Crt. { k. S. 2 Mt.	—	99 1/2
Bremen pr. 100 ,β Lsdr. à 5 ,β { k. S. 2 Mt.	109	—
Breslau pr. 100 ,β Pr. Crt. { k. S. 2 Mt.	—	99 1/2
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W. { k. S. 2 Mt.	56 11/16	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco. { k. S. 2 Mt.	151 1/4	—
London pr. 1 Pf. St. { k. S. 2 Mt.	—	6, 16 3/4
Paris pr. 300 Frs. { k. S. 2 Mt.	79 1/2	—
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss. { k. S. 2 Mt.	—	86 1/2
Augustd'or à 5 ,β à 1/3 Mk. Br. und à 21 K. 8 G. auf 100	—	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 ,β idem „ d°.	—	—
And. ausl. Louisd'or à 5 ,β nach ger. Ausmünzungsfusse d°.	—	9 1/2
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	—	5,8 14 1/4
Holland. Duc. à 3 ,β auf 100	6	—
Kaiserl. d°. d°. d°.	6	—
Bresl. d°. d°. à 65 1/2 As „ d°.	6	—
Passir d°. d°. à 63 As „ d°.	—	5 1/4
Conv. Species u. Gulden „ d°.	—	—
Idem 10 u. 20 Kr. „ d°.	2 1/2	—
Gold pr. Mark sein Cölln „ d°.	—	—
Silber „ d°. d°.	—	—
Staatspapiere, Actionen, etc.		
<i>excl. Zinsen.</i>		
Wiener Banknoten	87 1/2	86 1/2
Königl. Sächs. Staats-Papiere	—	91 1/2
à 3 % von 1830 jvon 1000 u. 500 ,β kleinere	—	—
à 4 % von 1847 von 500 ,β	100 1/4	101 1/2
à 4 % von 1852 jvon 500 ,β	—	102 1/2
à 4 1/2 % von 1851 von 500 u. 200 ,β	—	—
Königl. Sächs. Landrentenbriefe à 3 1/4 % jvon 1000 und 500 ,β	91 1/2	—
Actien der chem. S. Bayr. EBC. bis Mich. 1855 à 4 %, später à 3 % à 100 ,β d°. d°. Sachs.-Schles. EBC.	88 1/2	—
à 4 % à 100 ,β	—	101 1/2
Leipziger Stadt-Obligationen à 3 % jvon 1000 und 500 ,β	96 1/2	—
d°. d°. à 4 %	—	—
d°. d°. à 4 1/2 %	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. jv. 500 ,β	92 1/2	—
à 3 1/4 % jv. 100 u. 25 ,β	—	—
d°. à 3 1/2 % jv. 500 ,β	97 1/4	—
d°. à 4 % jv. 100 u. 25 ,β	—	—
d°. lausitzer d°. à 3 %	—	88
d°. d°. à 3 1/2 %	—	96
d°. d°. à 4 %	—	102 1/2
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial- Obligationen à 3 1/2 %	—	107
Thüringische Eisenb. Priorit.-Obligat. à 4 1/2 %	—	—
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine à 3 % jv. 1000 und 500 ,β	91	—
d°. Staatsschuld-Scheine à 3 1/2 %	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. à 4 1/2 %	—	—
d°. d°. d°. à 5 %	81 1/2	—
Wiener Bank-Actionen pr. St.	—	—
Leipziger d°. à 250 ,β pr. 100	186 1/2	—
Lpz.-Dresd. Eisenb. Act. à 100 ,β pr. 100	—	198
Löbau-Zittauer d°. à 100 ,β pr. 100	—	36
Berlin-Anhalt d°. à 200 ,β pr. 100	—	118
Magdeb.-Leipz. d°. à 100 ,β pr. 100	282	—
Thüringische d°. à 100 ,β pr. 100	—	107

Verantwortlicher Redakteur: Gustav Remmelmann — Druck von P. G. Teubner — Commissionair der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner
in Leipzig.